



C 725BEE

Stereo Receiver



DEUTSCH

Bedienungsanleitung

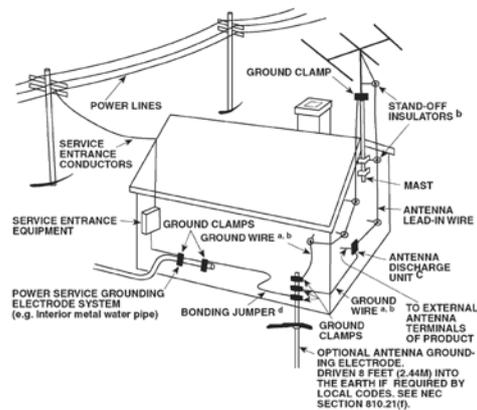
SICHERHEITSHINWEISE ZUM NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN. ALLE AUF DEN AUDIOGERÄTEN ANGEBRACHTEN WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE BEFOLGEN.

- 1 Anleitungen lesen** - Alle Sicherheits- und Betriebsanleitungen vor der Gerätebenutzung aufmerksam lesen.
- 2 Anleitungen aufbewahren** - Die Sicherheits- und Betriebsanleitungen zum späteren Nachschlagen aufbewahren.
- 3 Warnungen beachten** - Alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung befolgen.
- 4 Anleitungen befolgen** - Alle Anleitungen für Betrieb und Benutzung des Gerätes befolgen.
- 5 Reinigung – Vor der Gerätereinigung den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Spraydosen-Reiniger verwenden, sondern nur mit einem feuchten Tuch reinigen.**
- 6 Anschlüsse** - Keine Anschlüsse verwenden, die vom Hersteller nicht empfohlen sind. Sie könnten zu Gefahren führen.
- 7 Wasser und Feuchtigkeit** - Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser, z. B. neben einer Badewanne, Waschschüssel, Spüle oder einem Wäschekessel, in einem nassen Keller oder neben Schwimmbecken u. ä.
- 8 Zubehör** - Stellen Sie dieses Gerät nicht auf un stabile Handwagen, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische. Wenn das Gerät herunterfällt, könnten Kinder oder Erwachsene schwere Verletzungen davontragen, und das Gerät könnte schwer beschädigt werden. Verwenden Sie nur Handwagen, Ständer, Stative, Konsolen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät zusammen verkauft worden sind. Jeder Geräteeinbau sollte nur in vom Hersteller empfohlenem Einbaubehörf und unter Beachtung der Herstelleranleitung erfolgen.
- 9**  Steht das Gerät auf einem Handwagen, sollte dieser vorsichtig bewegt werden. Schnelles Anhalten, überhöhte Kraftanwendung und unebene Bodenflächen können dazu führen, daß der Handwagen mit dem Gerät umkippt.
- 10** Schlitz- und Gehäuseöffnungen dienen der Luftzirkulation, sollen einen zuverlässigen Betrieb sicherstellen und das Gerät dabei vor Überhitzung schützen. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Das Gerät darf daher niemals auf ein Bett, Sofa, einen Teppich oder ähnliche Oberflächen gestellt werden. Es kann nur dann in einer festen Installation wie einem Einbauschränk oder Rack untergebracht werden, wenn für eine ausreichende Lüftung gesorgt wird und die Herstellerhinweise dabei beachtet werden.
- 11 Netzanschluß** - Dieses Gerät darf nur an Spannungsquellen betrieben werden, die im Etikett auf dem Gerät angegeben sind. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Spannungsversorgung Sie in Ihrem Hause haben, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an das örtliche Elektrizitätswerk. Als erste Maßnahmen zum Trennen des Verstärkers vom Netz wird der Netzstecker aus der Steckdose gezogen. Stellen Sie daher sicher, daß der Netzstecker immer zugänglich ist. Wenn das Gerät für mehrere Monate nicht verwendet wird, das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- 12** Dieses Gerät ist mit einem gepolten Wechselstromstecker ausgerüstet (ein Stift ist breiter als der andere). Der Stecker paßt nur auf eine Art in die Steckdose. Dies ist eine Sicherheitsvorkehrung. Wenn Sie den Stecker nicht ganz in die Steckdose einstecken können, versuchen Sie es mit umgedrehtem Stecker noch einmal. Paßt der Stecker immer noch nicht, wenden Sie sich an Ihren Elektriker, um die veraltete Steckdose auszutauschen. Versuchen Sie nicht, diese Sicherheitsvorkehrung in irgendeiner Weise zu umgehen.
- 13 Netzkabelschutz** - Das Verlegen von Netzkabeln muß so erfolgen, daß Kabelquetschungen durch Darauftreten oder daraufliegende Gegenstände ausgeschlossen sind. Dabei sollte besonders auf die Leitung in Steckernähe, Mehrfachsteckdosen und am Geräteauslaß geachtet werden.

- 14 Erdung der Außenantenne** - Wird eine Außenantenne oder ein Kabelsystem an das Gerät angeschlossen, sicherstellen, daß die Antenne oder das Kabelsystem geerdet ist, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsspitzen und statische Aufladungen zu bieten. Artikel 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen zur geeigneten Erdung des Antennenmastes und Trägergerüsts, zur Erdung der Leitung einer Antennen-Entladeeinheit, zur Größe des Erders, Position der Antennen-Entladeeinheit, zum Anschließen und zu den Anforderungen von Erdern.

HINWEIS FÜR INSTALLATEURE VON KABEL-TV-SYSTEMEN

Wir möchten die Installateure von Kabel-TV-Systemen auf den Abschnitt 820-40 des NEC aufmerksam machen, in dem Richtlinien für sachgemäße Erdung zu finden sind und in dem insbesondere festgelegt ist, daß die Kabelerdung mit dem Erdungssystem des Gebäudes verbunden werden soll, und zwar so nahe wie möglich an der Kabeleinführung.



- 15 Blitz** - Ziehen Sie zum besonderen Schutz bei Gewitter oder wenn das Gerät unbeaufsichtigt über längere Zeit nicht verwendet wird, den Netzstecker aus der Steckdose und das Antennenkabel aus der Antennen- oder Kabelsteckdose. Dadurch wird das Gerät vor Blitz- oder Überspannungsschäden geschützt.
- 16 Hochspannungsleitungen** - Eine Außenantennenanlage sollte nicht in direkter Nachbarschaft von Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Licht- oder Netzleitungen, oder wo sie in solche Spannungsleitungen fallen kann, installiert werden. Bei der Installation eines Außenantennensystems muß äußerst vorsichtig vorgegangen werden, um Hochspannungsleitungen nicht zu berühren. Der Kontakt mit solchen Leitungen kann tödlich sein.
- 17 Überlastung** - Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder integrierte Mehrfachsteckdosen dürfen nicht überlastet werden. Gefahr von elektrischem Schlag und Feuer.
- 18 Eindringen von Fremdkörpern und Flüssigkeiten** - Niemals irgendwelche Fremdkörper durch die Gehäuseöffnungen in das Gerät stecken. Sie könnten Teile mit gefährlichen Spannungen berühren oder einen Kurzschluß auslösen, der ein Feuer verursachen oder zu einem Stromschlag führen könnte. Niemals Flüssigkeiten, welcher Art auch immer, auf das Gerät schütten.

ACHTUNG: DAS GERÄT DARF KEINEN TROPFENDEN ODER SPRITZENDEN FLÜSSIGKEITEN AUSGESETZT WERDEN, UND FLÜSSIGKEITSGEFÜLLTE GEGENSTÄNDE WIE Z. B. VASEN DÜRFEN NICHT AUF DAS GERÄT GESTELLT WERDEN. WIE BEI ALLEN ELEKTRONISCHEN GERÄTEN DARAUF ACHTEN, DASS AUF KEINE TEILE DES GERÄTES FLÜSSIGKEITEN VERSCHÜTTET WERDEN. FLÜSSIGKEITEN KÖNNEN STÖRUNGEN UND/ODER BRANDGEFAHR VERURSACHEN.

19 Ziehen Sie den Geräte - Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie von qualifizierten Fachkräften eine Reparatur durchführen, wenn:

- a) das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- b) Flüssigkeit in das Gerät geschüttet worden ist oder Fremdkörper hineingefallen sind.
- c) das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt worden ist.
- d) das Gerät trotz Beachtung der Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert. Betätigen Sie nur Einsteller, die in der Bedienungsanleitung erwähnt werden. Die fehlerhafte Einstellung anderer Einsteller kann zu Beschädigung führen und erfordert häufig den enormen Aufwand eines qualifizierten Technikers, um den normalen Geräte-Betriebszustand wiederherzustellen.
- e) das Gerät heruntergefallen oder in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
- f) wenn das Gerät auffallende Veränderungen in der Leistung aufweist. Dies ist meistens ein Anzeichen dafür, daß eine Reparatur oder Wartung notwendig ist.

20 Ersatzteile - Wenn Ersatzteile benötigt werden, stellen Sie sicher, daß der Servicetechniker Original-Ersatzteile vom Hersteller oder zumindest solche mit denselben Charakteristika wie die Originalteile verwendet hat. Nicht autorisierter Ersatz kann Feuer, elektrischen Schlag oder andere Gefahren verursachen.

21 Sicherheitsüberprüfung - Bitten Sie den Servicetechniker nach allen Wartungen oder Reparaturen an diesem Gerät darum, eine Sicherheitsüberprüfung durchzuführen und den einwandfreien Betriebszustand des Gerätes festzustellen.

22 Wand oder Deckenmontage - Das Gerät darf an eine Wand oder Decke nur entsprechend der Herstellerhinweise montiert werden.

WARNUNG

UM DIE GEFAHR VON FEUER ODER STROMSCHLÄGEN ZU VERRINGERN, SOLLTE DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

UM EINEN STROMSCHLAG ZU VERHINDERN, MUSS DER STECKER MIT DEM BREITEN STIFT VOLLSTÄNDIG IN DER BREITEN BUCHSE EINGESTECKT WERDEN.

FCC-WARNUNG

Wenn an diesem Gerät Änderungen vorgenommen werden, die von der für Einhaltungsfragen zuständigen Partei nicht ausdrücklich genehmigt wurden, kann die Berechtigung zur Verwendung des Geräts aufgehoben werden.



DAS BLITZSYMBOL IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK WEIST AUF EINE NICHT ISOLIERTE „GEFÄHRLICHE SPANNUNG“ INNERHALB DES GERÄTEGEHÄUSES HIN, DIE MÖGLICHERWEISE AUSREICHT, UM MENSCHEN EINEN STROMSCHLAG ZU VERSETZEN.



DAS AUSRUFZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK WEIST AUF WICHTIGE BETRIEBS- UND WARTUNGSHINWEISE IN DER MIT DEM GERÄT GELIEFERTEN DOKUMENTATION HIN.



Wenn sich der Netzschalter in der Position STANDBY befindet, bezieht das Gerät den Nennstrom für den Bereitschaftsbetrieb aus der Steckdose.

Die Steckdose muß in der Nähe des Geräts installiert werden und leicht zugänglich sein.

VORSICHT

Wenn an diesem Gerät Änderungen vorgenommen werden, die von NAD Electronics nicht ausdrücklich genehmigt wurden, kann die Berechtigung zur Verwendung des Geräts aufgehoben werden.

HINWEIS ZUR AUFSTELLUNG

Um eine ausreichende Lüftung zu gewährleisten, sollte um das Gerät ausreichend Platz vorhanden sein (gemessen an den Außenabmessungen und hervorstehenden Teilen). Es gelten folgende Mindestabstände:

Linke und rechte Seite: 10 cm

Rückseite: 10 cm

Gehäusedeckel: 50 cm

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR KUNDEN IN GROSSBRITANNIEN

Entfernen Sie **NIEMALS** den Netzstecker dieses Geräts. Wenn der vorhandene Stecker nicht für Ihre Steckdosen geeignet oder zu kurz ist, erwerben Sie ein entsprechendes sicherheitsgeprüftes Verlängerungskabel, oder wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenn der Netzstecker dennoch entfernt wird, **ENTFERNEN SIE DIE SICHERUNG**, und entsorgen Sie den STECKER umgehend, damit durch ein versehentliches Anschließen des Netzsteckers kein Stromschlag verursacht werden kann. Wenn dieses Produkt ohne Netzstecker geliefert wurde oder angepaßt werden muß, befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen (siehe unten):

WICHTIG

Stellen Sie **KEINE** Verbindung zu der größeren Klemme her, die entweder mit dem Buchstaben „E“, dem Schutzersymbol oder durch die Farben GRÜN oder GRÜN UND GELB gekennzeichnet ist.

Die Farbgebung der Netzsteckerdrähte dieses Produkts entspricht folgendem Code:

- BLAU – NULLEITER
- BRAUN – STROMFÜHREND

Da diese Farben möglicherweise nicht den Farbmarkierungen der Klemmen Ihres Steckers entsprechen, sollten Sie folgendermaßen vorgehen:

- Der **BLAUE** Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die entweder mit dem Buchstaben „N“ markiert oder **SCHWARZ** gefärbt ist.
- Der **BRAUNE** Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die entweder mit dem Buchstaben „L“ markiert oder **ROT** gefärbt ist.

Beim Ersetzen der Sicherung dürfen nur geprüfte Sicherungen mit der richtigen Nennleistung verwendet werden. Stellen Sie zudem sicher, daß die Sicherungsabdeckung wieder angebracht wird.

WENN ZWEIFEL BESTEHEN, WENDEN SIE SICH AN EINEN ERFahrenEN ELEKTRIKER.

HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Am Ende seiner Lebensdauer darf dieses Produkt nicht gemeinsam mit herkömmlichem Haushaltsmüll entsorgt werden. Geben Sie es stattdessen bei einer Sammelstelle für die Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte ab. Hierauf wird auch durch das Symbol auf dem Produkt, im Benutzerhandbuch und auf der Verpackung hingewiesen.

Die Materialien, aus denen das Produkt besteht, können gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwendet werden. Durch die Wiederverwendung von Bauteilen oder Rohstoffen leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Die Adresse der Sammelstelle erfahren Sie von Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen.

INFORMATIONEN ÜBER DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG VON ALTBATTERIEN UND -AKKUMULATOREN (RICHTLINIE 2006/66/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES) (NUR FÜR EUROPÄISCHE KUNDEN)



Pb



Hg

Cd

Batterien/Akkumulatoren, die eines dieser Symbole tragen, sollten „getrennt gesammelt“ und nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Es sollten erforderliche Maßnahmen getroffen werden, um die separate Sammlung von Altbatterien und -akkumulatoren zu maximieren und die Entsorgung von Altbatterien und -akkumulatoren zusammen mit Haushaltsmüll zu minimieren.

Endverbraucher sind dazu angehalten, Altbatterien und -akkumulatoren nicht als unsortierten Haushaltsmüll zu entsorgen. Um eine hohe Recyclingquote für Altbatterien und -akkumulatoren zu erreichen, müssen Altbatterien und -akkumulatoren separat und ordnungsgemäß durch einen örtlichen Sammelpunkt entsorgt werden. Weitere Informationen über Sammlung und Recycling von Altbatterien und -akkumulatoren sind bei Ihrer Ortsverwaltung, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder bei der Verkaufsstelle der Batterien und Akkumulatoren erhältlich.

Durch die Einhaltung und Befolgung ordnungsgemäßer Entsorgungsmaßnahmen für Altbatterien und -akkumulatoren können potenziell gefährliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit verhindert und die negativen Auswirkungen von Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und -akkumulatoren auf die Umwelt minimiert werden. Somit können Endverbraucher zu Schutz, Erhaltung und Erhöhung der Qualität der Umwelt beitragen.

HINWEIS: DER C 725BEE VERFÜGT NICHT ÜBER EIN NETZTEIL MIT AUTOMATISCHER SPANNUNGSEKKNUNG. SCHLIESSEN SIE DAS GERÄT DESHALB NUR AN DIE VORGESCHRIEBENE NETZSPANNUNG AN, D. H. 120 V/60 HZ ODER 230 V/50 HZ.

NOTIEREN SIE DIE MODELLNUMMER (SOLANGE DIESE SICHTBAR IST)

Die Modell- und Seriennummern Ihres neuen C 725BEE befinden sich an der Rückseite des Gehäuses. Es wird empfohlen, diese hier zu notieren:

Modellnr.:
Seriennr.:

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE2

EINFÜHRUNG

ERSTE SCHRITTE	6
AUSPACKEN UND AUFSTELLEN	6
AUSWAHL DES STANDORTS	6
AUFSTELLUNGSHINWEISE	6
INFO ZUM C 725BEE	6

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

FRONTPLATTE	7
RÜCKWAND	9
FERNBEDIENUNG	11
VERWENDEN DER FERNBEDIENUNG SR 8	11
VERWENDEN DER FERNBEDIENUNG ZR 5	13

BETRIEB

AM/FM-RADIO HÖREN	14
ANTENNEN	14
EINSTELLEN VON SENDERN	14
EINSTELLEN VON SENDERN (MW/UKW/DAB)	14
AUSWÄHLEN VON TUNER MODE	15
NAMEN FÜR VOREINSTELLUNGEN	15
ÜBER RDS	15

HÖREN VON DAB-RADIO	16
ÜBER DIGITAL RADIO (NUR 230-V-VERSION)	16
ANSCHLIESSEN DES DAB-MODULS	16
DAB-BETRIEB	16
SENDERLISTE	17
DIGITAL RADIO-TUNERMODUS	17
STATION ORDER (SENDERREIHENFOLGE)	17
DRC (DYNAMISCHE BEREICHSSTEUERUNG)	17
MANUAL SCAN	17
PRUNE LIST (LISTE BEREINIGEN)	17
RESET (ZURÜCKSETZEN):	17
EINSTELLUNGEN FÜR INFORMATIONEN	18
IPOD HÖREN	19
ANSCHLIESSEN DER OPTIONALEN NAD IPOD- DOCKINGSTATION (NAD IPD 1) UND DES IPODS	
AN DEN C 725BEE	19
IPOD-MENÜOPTIONEN	19
STEUERFUNKTIONEN	19

REFERENZ

PROBLEMBEHANDLUNG	20
TECHNISCHE DATEN	21

VIELEN DANK, DASS SIE SICH FÜR NAD ENTSCIEDEN HABEN.

Der Receiver C 725BEE ist ein technologisch fortschrittliches und hochleistungsfähiges Produkt. Gleichzeitig haben wir uns bemüht, es übersichtlich und bedienerfreundlich zu machen. Wir haben allerdings genauso sorgfältig darauf geachtet, daß der C 725BEE so klanglich transparent und räumlich genau wie möglich klingt, wobei wir vieles von unserer Designerfahrung in Audio, Video- und Heimkinogeräten eines Vierteljahrhunderts einfließen lassen konnten.

Wie bei allen unseren Produkten haben wir uns auch bei der Entwicklung des C 725BEE konsequent von der NAD „Music First“ Design-Philosophie leiten lassen, um Ihnen viele Jahre lang ein kompromissloses, qualitativ hochwertiges Hörerlebnis bieten zu können, das den Anforderungen des anspruchsvollen Musikliebhabers gerecht wird.

Bitte nehmen Sie sich jetzt ein paar Minuten Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Wenn Sie gleich nach dem Auspacken ein wenig Zeit investieren, sparen Sie hinterher umso mehr, und es ist sicher der beste Weg, Ihre Investition in den NAD C 725BEE und diese leistungsstarke Komponente auch voll zu nutzen.

Noch eines: Bitte registrieren Sie Ihren C 725BEE auf der NAD-Internetseite im World Wide Web:

<http://NADelectronics.com/warranty>

Informationen zur Gewährleistung erhalten Sie von Ihrem örtlichen NAD-Händler.

EINFÜHRUNG

ERSTE SCHRITTE

AUSPACKEN UND AUFSTELLEN

KARTONINHALT

Im Lieferumfang des C 725BEE sind folgende Komponenten enthalten:

- Die Fernbedienung SR 8 mit zwei AAA-Batterien
- Die Zonenfernbedienung ZR 5 mit 3V CR2025-Batterie.
- Diesem Benutzerhandbuch

BEWAHREN SIE DIE VERPACKUNG AUF

Bitte bewahren Sie den Versandkarton und sämtliches Verpackungsmaterial auf. Wenn Sie umziehen oder Ihren C 725BEE aus einem anderen Grund transportieren müssen, ist es am sichersten, wenn Sie den C 725BEE in seiner Originalverpackung transportieren. Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass viele NAD-Geräte beim Transport durch unzureichende Verpackung beschädigt werden. Deshalb: Bitte bewahren Sie den Versandkarton auf!

AUSWAHL DES STANDORTS

Wählen Sie einen Standort mit ausreichender Luftzirkulation und genügend Abstand an den Seiten und der Geräterückseite. Achten Sie auf eine ungehinderte Sicht innerhalb von ca. 7 Metern zwischen der Frontplatte des C 725BEE und Ihrer bevorzugten Hör-/Sichtposition, damit eine zuverlässige Kommunikation mit der Infrarot-Fernbedienung sichergestellt ist. Der C 725BEE hat eine leichte Wärmeentwicklung, die allerdings benachbarte Komponenten nicht beeinträchtigen sollte.

AUFSTELLUNGSHINWEISE

Der NAD C 725BEE sollte auf einer festen und ebenen Oberfläche aufgestellt werden. Stellen Sie dieses Gerät nicht in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Wärmequellen oder in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit auf. Sorgen Sie stets für einwandfreie Belüftung. Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Oberflächen wie z. B. Teppiche, und nicht in abgeschlossene Bereiche wie Bücherregale oder -schränke, wenn diese keine ausreichende Luftzirkulation gewährleisten.

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen.

Zur besseren Übersicht sind die gummiisolierten Anschlußbuchsen am NAD C 725BEE farblich gekennzeichnet. Rot ist der rechte und weiß der linke Audiokanal.

Verwenden Sie für den Anschluß nur hochwertige Leitungen und Buchsen, damit das Gerät immer optimal und zuverlässig arbeitet. Achten Sie außerdem darauf, daß Anschlußleitungen und Buchsen frei von Beschädigungen sind und alle Steckverbindungen fest sitzen.

Verwenden Sie für beste Leistung nur hochwertige Lautsprecherkabel mit einem Querschnitt von mindestens 1,5 mm oder höher.

Wenn Sie den Receiver über längere Zeit nicht benötigen, sollten Sie den Schalter POWER auf OFF stellen.

Sollte Wasser in den NAD C 725BEE eindringen, schalten Sie das Gerät aus und ziehen den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Servicetechniker untersuchen, bevor Sie es wieder verwenden.

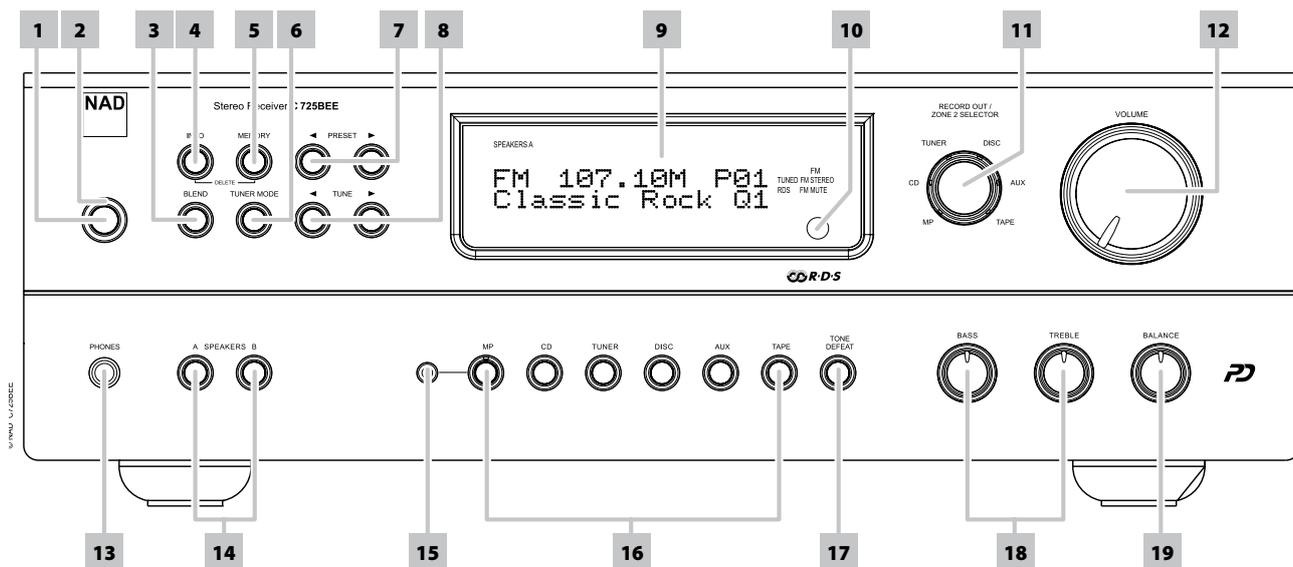
NEHMEN SIE NICHT DEN GEHÄUSEDECKEL AB. IM GERÄTEINNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE.

Säubern Sie das Gerät mit einem trockenen weichen Tuch. Befeuchten Sie das Tuch bei Bedarf leicht mit etwas Seifenwasser. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, die Benzol oder andere Verdunstungsmittel enthalten.

INFO ZUM C 725BEE

Der C 725BEE ist einer der am meisten technisch ausgereiften Stereo-Receiver. Wir haben uns ferner darum bemüht, dieses Produkt als eine der musikalisch transparentesten Komponenten im Handel zu konzipieren. Hier greift die Entwicklungsphilosophie „Music First“ von NAD. Im folgenden finden Sie einige Beispiele:

- Um unabhängig von den Lautsprechern eine präzise und lineare Klangreproduktion zu bewahren, wird im C 725BEE für alle Kanäle die NAD-eigene Verstärkertechnik Power Drive™ eingesetzt. Diese einzigartig effiziente Netzteil-Topologie bietet im täglichen Leben die Vorteile von hochdynamischer Leistung, die auch mit niederohmigen Lautsprechern zurechtkommt. Durch eine zweite Hochspannungsschiene in unserem geregelten Hochstrom-Netzteil erhalten wir einen „Overdrive“, der die Dauerleistung kurzzeitig fast verdoppeln kann. Das Ergebnis ist ein dynamischer, detaillierter, ganz und gar „Receiver-untypischer“ Klang in Stereomodus. Der exklusive Soft Clipping™-Schaltkreis von NAD sorgt dabei für noch mehr Klangqualität und Dynamikpotential.
- Die Hochleistungs-Komponenten in allen analogen Audio-Schaltkreisen des Receivers optimieren die Qualität aller Signalquellen.
- Vorverstärkerausgangs und Endstufeneingangsbuchsen machen die potentielle Erweiterung so flexibel wie möglich.
- Ein zweites Paar Lautsprecher-Anschlußklemmen (Speakers B) für zusätzlichen Hörgenuß.
- Ein RS-232-Anschluß für erweiterte Zonensteuerung über einen Windows®-kompatiblen PC.
- Vergoldete Kontakte an allen Anschlüssen stellen ein Maximum an Signalintegrität sicher.



1 STANDBYSCHALTER: Drücken Sie bei eingeschaltetem Netzschalter auf der Rückwand diese Taste, um den C 725BEE vom Bereitschaftsmodus aus einzuschalten. Die LED für die Bereitschaftsanzeige schaltet von gelb auf blau um und das VFD-Anzeigefeld leuchtet auf. Durch erneutes Drücken des STANDBYSCHALTER wird das Gerät wieder in den Bereitschaftsmodus versetzt. Der C 725BEE kann auch durch Drücken einer Bedientaste auf der Frontplatte vom Bereitschaftsmodus eingeschaltet werden.

2 LED FÜR DIE BEREITSCHAFTSANZEIGE: Diese Anzeige leuchtet gelb, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Im eingeschalteten Zustand leuchtet diese Anzeige blau. Beim Empfang eines Infrarotsignals von der SR 8 blinkt diese LED kurzzeitig. In Fällen von zu hoher Beanspruchung bei extrem niedriger Lautsprecher-Impedanz, Kurzschluß usw. aktiviert der Receiver die Schutzschaltung, die LED leuchtet rot und die Wiedergabe wird abgeschaltet. Im Schutzmodus blinkt die Bereitschafts-LED-Anzeige rot auf. Ferner blinkt auf dem VFD das Wort „Protect!“ (Schutz). Im Falle einer Überhitzung schaltet sich das VFD aus und die Bereitschafts-LED-Anzeige blinkt rot. Schalten Sie in einem solchen Fall den Receiver mit dem Netzschalter auf der Rückwand aus, warten Sie bis sich das Gerät abgekühlt hat und/oder überprüfen Sie die Lautsprecherverbindungen und stellen Sie sicher, daß die Lautsprecher-Gesamtipedanz 4 Ohm nicht unterschreitet. Wenn die Ursache für die Aktivierung der Schutzschaltung beseitigt ist, stellen Sie den Netzschalter auf der Rückwand wieder auf ON und betätigen Sie dann die Taste Standby für den normalen Betrieb.

3 BLEND (MISCHEN): Mit der Blend- Funktion von NAD können Sie die Störgeräusche reduzieren und trotzdem einen kleinen Pegel Stereokanaltrennung behalten, anstelle eines reinen Monosignals. Die Taste BLEND schaltet die Blend-Funktion ein oder aus. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird auf der unteren Zeile des VFD „Blend On“ eingeblendet. Ist sie nicht aktiviert, wird „Blend Off“ angezeigt. Der Blend-Status kann für einzelne Voreinstellungen gespeichert werden.

4 INFO: Durch das Betätigen dieser Taste werden in der unteren Zeile des VFD verschiedene Einstellungen, der Status und andere Informationen eingeblendet, die sich auf den momentan eingestellten Sender oder das momentan eingestellte Programm beziehen.

5 MEMORY: Drücken Sie diese Taste, um einen eingestellten MW (AM)-, UKW (FM)- und Digital-Radio-Sender in eine der 40 Sendervoreinstellungen des C 725BEE zu speichern. Die 40 verfügbaren Sendervoreinstellungen können eine beliebige Mischung aus MW-, UKW- und Digital-Radio-Sendern aufnehmen.

Zusammen mit der Taste [INFO] (INFORMATIONEN) wird die Taste [MEMORY] (SPEICHER) auch zum Löschen von gespeicherten Voreinstellungen verwendet. Drücken Sie die Taste [INFO], halten Sie sie gedrückt und drücken Sie dann die Taste [MEMORY] und lassen Sie sie los. Die momentan gespeicherte Einstellung wird gelöscht. Siehe auch „EINSTELLEN VON SENDERVOREINSTELLUNGEN“ im Abschnitt „AM/FM-RADIO HÖREN“ auf der Seite „BETRIEB“.

6 TUNER-MODUS: Im UKW-Modus wird mit dieser Taste der Stereo- oder Mono-Modus zur UKW-Senderabstimmung ausgewählt. Wählen Sie „FM Mute Off“ für stark gestörte oder zu schwache Sender. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird auf der unteren Zeile des VFD „FM Mute On“ eingeblendet. Ist sie nicht aktiviert, wird „FM Mute Off“ angezeigt. Der Status „FM Mute On“ bzw. „FM Mute Off“ kann für einzelne Voreinstellungen gespeichert werden. Siehe auch „AUSWÄHLEN VON TUNER MODE“ im Abschnitt „AM/FM-RADIO HÖREN“ auf der Seite „BETRIEB“. Im DAB-Modus sind durch Drücken dieser Taste u. a. Menüoptionen für Dynamic Range Control (DRC), Senderabfolge und andere zutreffende DAB-Menüoptionen anwählbar. Siehe auch „DIGITAL RADIO-TUNERMODUS“ im Abschnitt „HÖREN VON DAB-RADIO“ auf der Seite „BETRIEB“.

7 PRESET [◀/▶] (VOREINSTELLEN): Drücken Sie diese Tasten, um zwischen den Sendervoreinstellungen nach oben oder unten zu wechseln. Sie können jeweils 40 Sender voreinstellen. Beachten Sie, daß diese Funktion automatisch wieder von vorne beginnt. Mithilfe der Tasten [PRESET ▶/◀] gelangen Sie von Voreinstellung 40 zu Voreinstellung 1 oder umgekehrt. Nicht belegte Voreinstellungen werden übersprungen.

8 TUNE [◀/▶] (EINSTELLEN): Durch Drücken der jeweiligen Taste kann auf den MW- bzw. UKW-Frequenzen nach oben bzw. nach unten navigiert werden. Drücken Sie die Taste [TUNE ▶/◀] und lassen Sie sie los, um die Sendersuche nach oben oder nach unten durchzuführen. Bei Empfang des nächsten genügend starken Signals unterbricht der C 725BEE die Suche. Beachten Sie außerdem, daß diese Funktion immer wieder von vorne beginnt und mit dem Durchsuchen des MW- oder UKW-Frequenzbands nach oben oder unten fortfährt. Durch Drücken der Taste [TUNE ▶/◀] während der Suche wird diese unterbrochen. Weitere Hinweise zur Verwendung von [TUNE ▶/◀] (EINSTELLEN) im DAB-Betrieb sind in „BETRIEB – HÖREN VON DAB-RADIO“ zu finden.

9 VAKUUMFLUORESZENZANZEIGE (VFD): Bietet visuelle Informationen zu wichtigen Modi, Einstellungen, Funktionen des Geräts sowie den Status der aktuellen Quelle und andere Indikatoren. Im Tuner-Modus zeigt das Gerät vom Dienstleister bereitgestellte Informationen über den derzeit eingestellten Sender bzw. über das derzeit übertragene Programm sowie andere Tuner-Einstellungen an.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

FRONTPLATTE

10 FERNBEDIENUNGSSENSOR: Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor, und drücken Sie eine Taste. Der Fernbedienungssensor des Receivers sollte keinen starken Lichtquellen (z. B. direkter Sonneneinstrahlung oder Beleuchtung) ausgesetzt werden. Andernfalls kann der Receiver möglicherweise nicht mithilfe der Fernbedienung bedient werden.

Distance: Etwa sieben Meter vom Fernbedienungssensor.

Winkel: Etwa 30° in jeder Richtung vom Fernbedienungssensor.

11 RECORD OUT/ZONE 2 SELECTOR (AUSWAHLTASTE FÜR AUFNAHME-AUSGANG/ZONE 2): Dieser Regler fungiert als Wählschalter für die Aufnahme sowie die Zonenquelle. Drehen Sie den Regler und wählen Sie die Signalquelle, die über den Ausgangsanschluss REC OUT/ZONE 2 (AUFN.-AUSGANG/ZONE 2) auf der Rückwand geleitet wird. Das zugeführte Quellensignal am Ausgangsanschluss REC OUT/ZONE 2 (AUFN.-AUSGANG/ZONE 2) kann für Audioaufnahmen oder als Audioeingangssignal in eine separate Zone im Heim gespeist werden.

INFORMATIONEN ZUR FUNKTION „ZONE“

Mit der Funktion „Zone“ können Sie gleichzeitig eine andere aktive Quelle des C 725BEE hören, die sich von der derzeit ausgewählten Quelle unterscheidet. Wenn sich der C 725BEE im CD-Modus befindet, können Sie den Regler RECORD OUT/ZONE 2 (AUFNAHME-AUSGANG/ZONE 2) auf „TUNER“ stellen und die Audiosignale des aktiven eingestellten Senders werden an den Ausgangsanschluss REC OUT/ZONE 2 (AUFN.-AUSGANG/ZONE 2) auf der Rückwand geleitet.

Sie können dann die aus der Buchse REC OUT/ZONE 2 (AUFN.-AUSGANG/ZONE 2) kommenden Signale in einen anderen Verstärker oder Receiver einspeisen, der sich u. U. in einem anderen Bereich des Heims bzw. des Gebäudes befindet. Der externe Verstärker bzw. Receiver wählt dann das eingespeiste Signal aus und Sie können dann über die angeschlossenen Lautsprecher den eingestellten Radiosender hören. Der Lautstärkepegel des eingestellten Senders lässt sich durch Regulieren des Lautstärkereglers des externen Verstärkers bzw. Receivers ändern. Siehe auch „VERWENDEN DER FERNBEDIENUNG ZR 5“ im Abschnitt „FERNBEDIENUNG“ auf der Seite „IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE“.

12 VOLUME (LAUTSTÄRKE): Mit dem Einsteller VOLUME kann die Gesamtlautstärke der an die Lautsprecher gesendeten Signale eingestellt werden oder Kopfhörer. Drehen Sie diesen Regler im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um diese zu verringern. Der Lautstärkeinsteller (VOLUME) beeinflusst das Tonsignal am Vorverstärkerausgang (PRE OUT), Aufnahmen über die REC OUT/ZONE 2 -Ausgänge jedoch nicht.

HINWEIS

Wenn die Lautstärke über die Tasten [VOL ▲/▼] (LAUT ▲/▼) auf der Fernbedienung SR 8 eingestellt wird, wird in der unteren Zeile des VFD bei Erhöhen des Pegels „Volume Up“ (Lautstärke erhöhen) bzw. bei Verringern des Pegels „Volume Down“ (Lautstärke verringern) angezeigt.

13 PHONES (KOPFHÖRERBUCHSE): A 6,3-mm-Stereo-Klinkenbuchse, to which all usual headphones with arbitrary impedance can be attached, makes the music hearing possible over headphones. Die Kopfhörerbuchse funktioniert parallel zu den ausgewählten Lautsprechern. Wenn die Wiedergabe ausschließlich über Kopfhörer erfolgen soll, deaktivieren Sie die Lautsprecher A und/oder B. Die Lautstärke-, BALANCE- und Klangeinsteller arbeiten dann für den Kopfhörerbetrieb. Um Kopfhörer mit anderen Anschlusssteckern wie z. B. 3,5-mm-Klinkenstecker anzuschließen, können entsprechende Adapter verwendet werden.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke auf ein Minimum eingestellt ist (voll gegen den Uhrzeigersinn), bevor Sie Kopfhörer anschließen. Musik hören bei sehr hoher Lautstärke kann das Gehör schädigen.

14 A SPEAKERS B (A LAUTSPRECHER B): Die Tasten SPEAKERS A und B aktivieren oder deaktivieren die an den Rückwandanschlüssen SPEAKERS A bzw. SPEAKERS B angeschlossenen Lautsprecher. Drücken Sie „A“, um die an den Buchsen SPEAKERS A angeschlossenen Lautsprecher ein- oder auszuschalten. Drücken Sie „B“, um die an den Buchsen SPEAKERS B angeschlossenen Lautsprecher ein- oder auszuschalten.

15 MP-ANSCHLUSSBUCHSE: Verbinden Sie über einen 3,5 mm-Stereostecker den Audioausgang eines Media Players mit dieser Buchse. Die LED-Anzeige auf der Taste MP-Eingang leuchtet auf, wenn ein externer Media Player an diese Buchse angeschlossen ist.

16 EINGANGSWAHLSCHALTER: Diese Tasten steuern den aktiven Eingang für den NAD C 725BEE und damit das an die Lautsprecher, Kopfhörer und an den Vorverstärkerausgang PRE OUT gesendete Signal. Dieselben Tasten finden Sie auch auf der Fernbedienung. Der ausgewählte Eingang wird auf dem VFD angezeigt.

MP (MEDIA PLAYER): Wählt die an den Buchsen MP angeschlossene Linepegel-Signalquelle als aktiven Eingang. Wenn der Datenanschluss DATA (DATEN) der optionalen NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) mit dem entsprechenden DATA PORT (DATENANSCHLUSS) auf der Rückwand verbunden, der iPod in die Dockingstation gestellt und der Audioausgang AUDIO OUT (AUDIOAUSGANG) der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) ebenso mit dem MP-Eingang auf der Rückwand verbunden ist, wird auf der unteren Zeile des VFD „iPod Connected“ (iPod Angeschlossen) eingeblendet. Weitere Hinweise hierzu sind unter „iPod HÖREN“ unter der Überschrift „BETRIEB“ zu finden.

Wenn ein externer Media Player während des Abspielens einer MP-Quelle mit Line-Pegel an die MP-Anschlussbuchse (über einen 3,5 mm-Stereostecker) auf der Frontplatte angeschlossen ist, wird der externe Media Player direkt ausgewählt und die MP-Quelle mit Line-Pegel sofort getrennt. Es wird empfohlen, vor dem Ein-/Ausstecken des externen Media-Player-Kabels die Lautstärke stummzuschalten oder einen anderen Eingang zu wählen.

CD: Wählt den an den Buchsen CD angeschlossenen CD-Player (oder eine andere Linepegel-Signalquelle) als aktiven Eingang.

TUNER: Wählen Sie mit dieser Taste die Tunerfunktion MW (AM), UKW (FM) oder DAB (nur 230-V-Version).

DISC: Wählt die an den Buchsen DISC angeschlossene Linepegel-Signalquelle als aktiven Eingang.

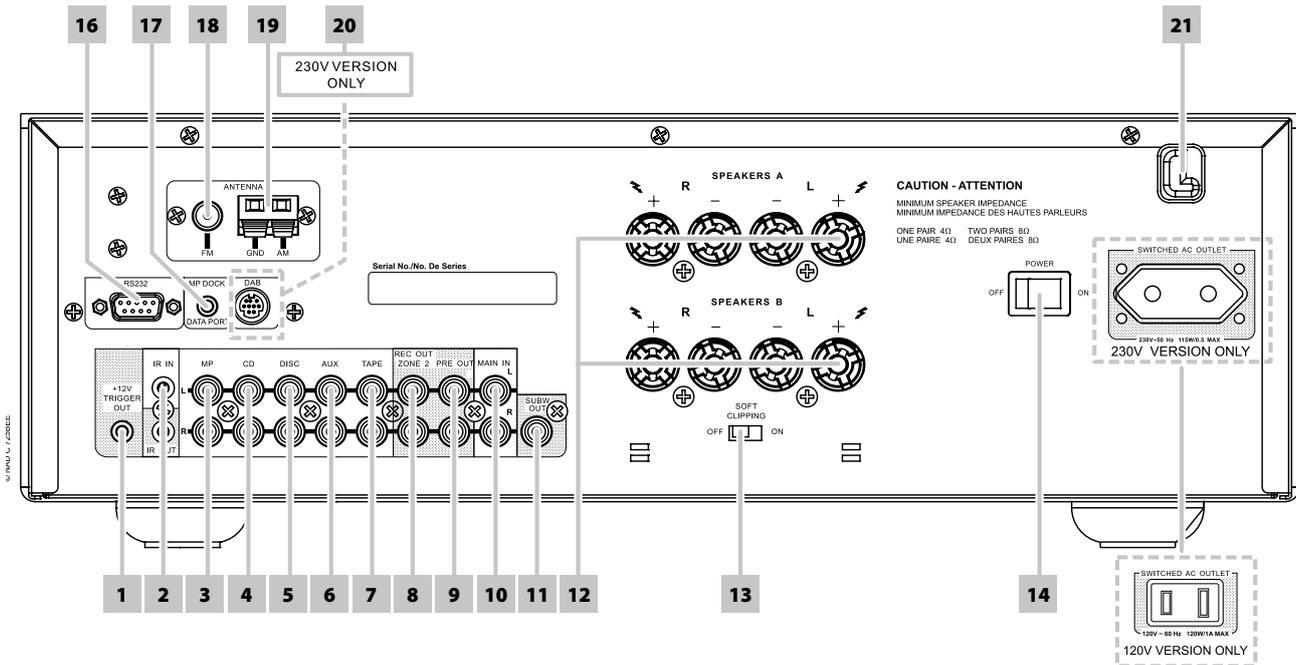
AUX: Wählt die an den Buchsen AUX angeschlossene Linepegel-Signalquelle als aktiven Eingang.

TAPE: Wählt den an den Buchsen TAPE angeschlossenen Bandmaschine (oder eine andere Linepegel-Signalquelle) als aktiven Eingang.

17 TONE DEFEAT (KLANGREGELUNG DEAKTIVIERT): Durch Drücken dieser Taste wird die Klangregelung aktiviert oder deaktiviert. In der unteren Zeile des VFD wird „Tone Defeat“ (Klangregelung deaktiviert) angezeigt, wenn die Klangregler umgangen werden, oder „Tone Active“ (Ton aktiv), wenn die Klangregler aktiviert sind.

18 KLANGEINSTELLER: Der NAD C 725BEE ist mit Klangeinstellern BASS und TREBLE ausgestattet, um das Klangbild des Systems anpassen zu können. Die mit einer Einrastung gekennzeichnete 12-Uhr-Position bewirkt ein flaches Klangbild, ohne Verstärkung oder Abschwächung einzelner Frequenzen. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn für mehr und gegen den Uhrzeigersinn für weniger Bässe bzw. Höhen. Drehen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn für mehr und gegen den Uhrzeigersinn für weniger Bässe bzw. Höhen. Der Klangeinsteller beeinflusst das Tonsignal am Vorverstärkerausgang (PRE OUT), Aufnahmen über die REC OUT/ZONE 2 -Ausgänge jedoch nicht.

19 BALANCE: Der Einsteller BALANCE beeinflusst die relativen Pegel der linken und rechten Lautsprecher. Die 12-Uhr-Position stellt die gleichen Pegel für den linken und rechten Kanal ein. Eine Einrastung kennzeichnet diese Position. Drehen des Einstellers im Uhrzeigersinn verschiebt die Balance nach rechts. Drehen des Einstellers gegen den Uhrzeigersinn verschiebt die Balance nach links. Der Einsteller BALANCE beeinflusst das Tonsignal am Vorverstärkerausgang (PRE OUT), Aufnahmen über die REC OUT/ZONE 2 -Ausgänge jedoch nicht.



ACHTUNG!

Nehmen Sie alle Verbindungen am C 725BEE vor, solange das Gerät vom Netz getrennt ist. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal- oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz zu trennen oder auszuschalten.

- 1 +12-V-TRIGGERAUSGANG:** Der Ausgang „12 V TRIGGER OUT“ wird zur Steuerung von externen Geräten verwendet, die über einen 12-V-Triggeringang verfügen. Dieser Ausgang liefert 12 V, wenn der C 725BEE eingeschaltet ist und 0 V, wenn das Gerät aus oder im Bereitschaftsmodus ist. Die Strombelastbarkeit des Ausgangs beträgt 150 mA bei 12 V.
- 2 IR IN/OUT:** Diese Minibuchsen akzeptieren und liefern elektrische Fernbedienungssteuercodes, die auf Industriestandard-Protokollen basieren und für die Anwendung von IR-Repeatern, Mehrraumsystemen und verwandten Technologien geeignet sind.
IR IN: Zur Fernbedienung des C 725BEE wird dieser Eingang mit dem Ausgang eines IR (Infrarot)-Repeaters (Xantech oder gleichwertig) oder eines anderen Gerätes verbunden.
IR OUT: Bei einer Verbindung mit dem Infrarot Eingang (IR IN) eines anderen Gerätes, richten Sie die Fernbedienung des anderen Gerätes auf den Infrarotempfänger des C 725BEE, um das andere Gerät zu steuern. Alle NAD-Geräte mit Infrarotein- und -ausgängen sind mit dem C 725BEE voll kompatibel. Bei Fremdgeräten sollten Sie mit den jeweiligen Produktspezialisten klären, ob die Geräte mit den Infrarot-Funktionen des C 725BEE kompatibel sind.
- 3 MP-EINGANG:** Eingang für einen Media-Player oder eine andere Linepegel-Signalquelle. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten Media-Player-Audioausgang über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel. Ferner ist der MP-Eingang der dafür vorgesehene Anschluss, an den das AUDIO OUT (AUDIOAUSGANG)-Kabel der optionalen NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD1) angeschlossen werden kann. Wenn der Datenanschluss DATA PORT (DATENANSCHLUSS) der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) mit der entsprechenden Buchse DATA (DATEN) auf der Rückwand verbunden, der iPod in die NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) gestellt und der C 725BEE in den Modus „MP“ geschaltet ist, können Sie mit dem Abspielen der Wiedergabelisten beginnen. Weitere Hinweise hierzu sind unter „iPod HÖREN“ unter der Überschrift „BETRIEB“ zu finden.
- 4 CD-EINGANG:** Eingang für einen CD-Player oder eine andere Linepegel-Signalquelle. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten CD-Player-Audioausgang über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.
- 5 DISC-EINGANG:** Eingang für zusätzliche Linepegel-Signale wie CD, Mini-Disc-Player oder Ausgangssignale von Vorverstärkern für Plattenspieler. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten Audioausgang des Zusatzgerätes über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.
- 6 AUX-EINGANG:** Eingang für zusätzliche Linepegel-Signale wie z. B. eine zweiter CD-Player. Verbinden Sie diesen Eingang mit dem linken und rechten Audioausgang des Zusatzgerätes über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.
- 7 TAPE-EINGANG:** Anschlüsse für die Wiedergabe von Audiokassettenrekorder jeglichen Typs. Verbinden Sie zur Wiedergabe den linken und rechten Audioausgang der Bandmaschine mit einem zweifachen, gummiisolierten Anschlusskabel mit den Anschlüssen TAPE.
- 8 AUFNAHME-AUSGANG/ZONE 2:** Dieser Regler fungiert sowohl als RECORD (AUFNAHME)- als auch als ZONE (ZONEN)-Ausgangsanschluss. Fungiert dieser Ausgang als RECORD (AUFNAHME)-Ausgang, kann das an diesen Anschluss gesendete Quellensignal für Tonaufnahmen verwendet werden. Fungiert der Ausgang als ZONE (ZONEN)-Ausgang, werden ausgewählte Audioquellensignale an den entsprechenden Audioeingang einer anderen Zone gesendet. Verwenden Sie zur Rauschreduzierung über lange Entfernungen hochwertige Verbindungskabel.
- 9 PRE-OUT (VORVERSTÄRKERAUSGANG):** Für den Anschluß an einen externen Leistungsverstärker oder Prozessor, wie z. B. ein Surroundklang-Decoder. Im Normalbetrieb ist der Ausgang PRE OUT über die mitgelieferten Verbindungskabel mit den Buchsen MAIN-IN (Nr. 10) verbunden. Wenn Sie den NAD C 725BEE an externe Prozessoren oder Verstärker anschließen möchten, trennen Sie zuerst diese Verbindungen. Verbinden Sie die Buchsen PRE OUT mit dem linken und rechten Audioeingang des Leistungsverstärkers oder Prozessors über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.

HINWEIS

Schalten Sie den C 725BEE und andere angeschlossene externe Leistungsverstärker immer aus, bevor Sie Verbindungen an den Buchsen PRE-OUT und MAIN-IN herstellen oder trennen. Die Lautstärke- und Klangeinstellungen des NAD C 725BEE beeinflussen die Ausgangssignale PRE-OUT.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

RÜCKWAND

10 MAIN IN: Anschluss für einen externen Vorverstärker oder Prozessor, wie z. B. Ein Surround-Sound-Dekoder. Normalerweise wird dieser Anschluss mit den Buchsen PRE OUT (Nr. 9) über das mitgelieferte Anschlusskabel verbunden. Wenn Sie den NAD C 725BEE an externe Prozessoren oder Vorverstärker anschließen möchten, entfernen Sie zuerst diese Verbindungen. Verbinden Sie die Buchsen MAIN IN mit dem linken und rechten Audioeingang des Vorverstärkers oder Prozessors über ein zweifaches, gummiisoliertes Anschlusskabel.

HINWEIS

Schalten Sie den C 725BEE vor dem Anschließen oder Trennen von Leitungen an den Buchsen PRE OUT oder MAIN IN immer aus.

11 SUBW OUT (SUBWOOFER-AUSGANG): Verbinden Sie diesen Ausgang mit einem (aktiven) Subwoofer oder einem Leistungsverstärkerkanal, der ein passives System versorgt.

12 SPEAKERS A, B (LAUTSPRECHER A,B): Der NAD C 725BEE ist mit zwei Paaren von Lautsprecheranschlüssen ausgestattet. Schließen Sie an den Buchsen SPEAKERS A die Hauptlautsprecher an, und an den Buchsen SPEAKERS B ein zweites Lautsprecherpaar, z. B. zusätzliche Lautsprecher, die sich in einem anderen Raum befinden.

Verbinden Sie den rechten Lautsprecher mit den Anschlüssen "R+" und "R-". Stellen Sie hierbei sicher, dass der Anschluss "R+" mit der Anschlussklemme "+" des Lautsprechers und der Anschluss "R-" mit der Anschlussklemme "-" des Lautsprechers verbunden ist. Verbinden Sie die Anschlüsse "L+" und "L-" auf die gleiche Weise mit dem linken Lautsprecher.

Dieses Gerät bietet nur dann optimale Klangqualität, wenn Lautsprecher angeschlossen werden, deren Impedanz sich im Arbeitsbereich des Receivers befindet. Achten Sie darauf, daß die Impedanz der Frontlautsprecher mindestens vier Ohm pro Lautsprecher beträgt.

HINWEIS

Verwenden Sie Litzenleitungen mit mindestens 1,5 mm² oder im Optimalfall spezielle Lautsprecherkabel (wenden Sie sich an Ihren NAD-Audiospezialisten). Für den Anschluß am C 725BEE können Bananenstecker, Adernendhülsen oder blanke Leitungsenden verwendet werden. Lösen Sie dazu die Plastikmutter der Anschlußklemme, schließen Sie den Draht sauber und fest an, und ziehen Sie die Plastikmutter sorgfältig wieder fest (verwenden Sie für blanke Leitungsenden oder Adernendhülsen das Querloch im Gewindebolzen). Um die Gefahr eines Kurzschlusses zu verringern, sollte für den Anschluß höchstens etwa ein Zentimeter blanker Draht oder Adernendhülse verwendet werden.

13 SOFT CLIPPING (IMPULSBEGRENZUNG): Aktiviert den NAD-eigenen Soft-Clipping-Schaltkreis (Impulsbegrenzung) für alle Kanäle. In Stellung ON begrenzt Soft Clipping sanft den Ausgang des C 725BEE und minimiert so hörbare Verzerrungen selbst bei Übersteuerung des Receivers. Soft Clipping kann eigentlich immer aktiviert sein (Das Symbol „S.CLIP“ wird auf dem VFD eingeblendet), um eventuelle hörbare Verzerrungen durch übermäßige Lautstärkeinstellungen zu reduzieren. Für besonders kritisches Hören unter Beibehaltung einer optimalen Dynamik können Sie den Schaltkreis mit dieser Taste aber auch deaktivieren.

14 NETZSCHALTER: Mit dem Netzschalter wird der C 725BEE mit dem Stromnetz verbunden. Steht dieser Schalter in der Position ON, befindet sich der C 725BEE im Bereitschaftsmodus und die Standby-LED leuchtet gelb. Wenn der C 725BEE über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird (z.B. während Sie verreist sind), schalten Sie den Netzschalter POWER aus (OFF). Steht dieser Schalter in der Position OFF, kann der C 725BEE nicht mit dem Standbyschalter auf der Frontplatte, der Fernbedienung SR 8 oder ZR 5 eingeschaltet werden.

15 SWITCHED AC OUTLET (GESCHALTETER NETZAUSGANG): Mit dieser Netzausgangsbuchse kann ein anderes Gerät mit geschalteter Netzspannung versorgt werden. Wenn der Netzschalter auf der Rückwand EINGESCHALTET ist (ON-Stellung), kann diese Steckdose über den Schalter STANDBY (BEREITSCHAFT) oder über die Tasten ON/OFF (EIN/AUS) auf der Fernbedienung SR 8 ein- und ausgeschaltet werden. Die Gesamtleistungsaufnahme aller an dieser Buchse angeschlossenen Geräte darf 120 Watt (nur 120-V-Version) oder 115 Watt (nur 230-V-Version) nicht überschreiten.

16 RS-232: Verbinden Sie diese Schnittstelle über ein serielles RS-232-Kabel (nicht im Lieferumfang) mit einem beliebigen Windows® kompatiblen PC und Sie können den C 725BEE mit der NAD-eigenen PC-Software oder anderen kompatiblen externen Steuergeräten fernbedienen. NAD ist auch Vertragspartner von AMX und Crestron und unterstützt diese externen Geräte vollständig. Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Ihrem NAD-Audiospezialisten.

17 MP DOCK: Der C 725BEE ist mit einem Datenanschluß auf der Rückwand ausgestattet, der mit einer optionalen NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) verbunden werden kann. Verbinden Sie dazu die Buchse „MP DOCK (DATA PORT)“ des C 725BEE mit dem entsprechenden „DATA PORT“ der optionalen NAD IPD 1. Weitere Hinweise hierzu sind unter „iPod HÖREN“ unter der Überschrift „BETRIEB“ zu finden.

HINWEIS

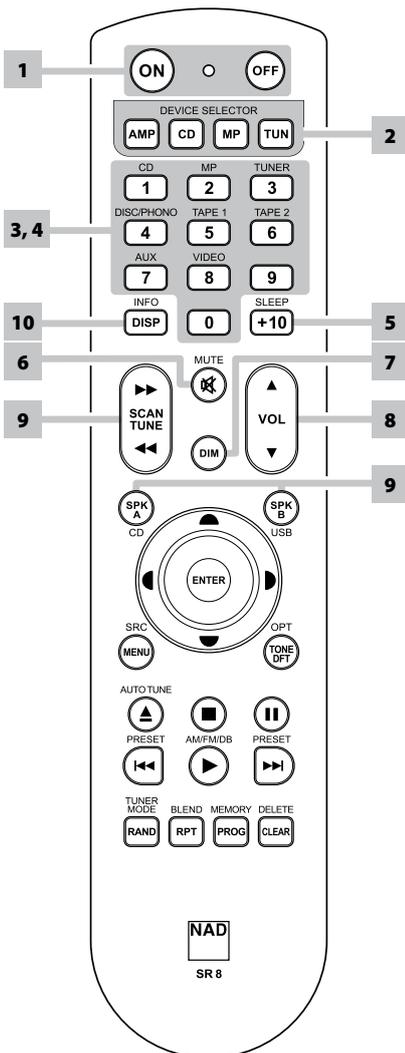
Der C 725BEE ist mit der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) und späteren Versionen der NAD iPod-Dockingstation kompatibel. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder NAD-Audioexperten, um herauszufinden, welche weiteren Versionen der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) mit dem C 725BEE kompatibel sind.

18 UKW-ANTENNEN-EINGANG: Die mitgelieferte Dipol-UKW-Antenne kann über den ebenfalls mitgelieferten Symmetrieradapter am UKW-Anschluß angeschlossen werden. Sie funktioniert in der Regel am besten, wenn man sie auf einer vertikalen Oberfläche wie z. B. einer Wand, so montiert, daß ihre Arme ganz ausgebreitet sind und senkrecht zum Signalursprungspunkt ein T bilden. Siehe auch „ANTENNEN“ im Abschnitt „AM/FM-RADIO HÖREN“ auf der Seite „BETRIEB“.

19 MW-ANTENNEN-EINGANG: Schließen Sie die mitgelieferte MW-Ringantenne an diesen Klemmen an. Wenn Sie eine externe MW-Antenne verwenden, verbinden Sie die MW- und GND-Klemme gemäß den mit der Antenne gelieferten Hinweisen. Siehe auch „ABOUT ANTENNAS“ im Abschnitt „AM/FM-RADIO HÖREN“ auf der Seite „BETRIEB“.

20 DAB MODULE INPUT PORT (nur 230-V-Version): Verbinden Sie das andere Ende des Mini-Din-Steckers vom NAD DAB-Adapter DB 1 mit dieser Buchse. Da der C 725BEE nur mit dem NAD DAB Adapter DB 1 kompatibel ist, sollten Sie sich zwecks Verfügbarkeit dieses Moduls an Ihren NAD-Händler wenden. Mit DAB können Sie Radioprogramme in CD-Qualität und ohne ärgerliche Signalstörungen und -verzerrungen empfangen. Weitere Hinweise hierzu sind unter „HÖREN VON DAB-RADIO“ unter der Überschrift „BETRIEB“ zu finden.

21 NETZANSCHLUSSKABEL: Stecken Sie das Netzkabel in eine funktionsfähige Wechselspannungs-Steckdose ein. Verbinden Sie das Netzkabel mit der dem Modell entsprechenden Netzspannung (120V 60 Hz in den 120-V-version und 230V 50 Hz in den 230-V-version Modelle). Stellen Sie sicher, daß vor dem Netzanschluß alle Geräteverbindungen hergestellt sind.



VERWENDEN DER FERNBEDIENUNG SR 8

Die Fernbedienung SR 8 übernimmt die Hauptfunktionen für NAD Stereo-Receiver, integrierte Verstärker und Vorverstärker. Sie hat zusätzliche Bedienelemente für NAD CD-Player, FM (UKW)-/AM (MW)-Tuner und separate FM (UKW)-/AM (MW)-/DAB-Tuner. Die Fernbedienung kann über eine Entfernung von bis zu 7 Metern verwendet werden. Um die maximale Betriebszeit zu erreichen, sollten Alkali-Batterien verwendet werden. Die beiden AAA-Batterien müssen ins Batteriefach an der Rückseite der Fernbedienung eingelegt werden. Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, dass diese korrekt gepolt sind, wie unten im Batteriefach angegeben.

Nach Erhalt eines Befehls von der Fernbedienung blinkt die LED Für Die Bereitschaftsanzeige. Beachten Sie, daß die LED-Anzeige nicht nur beim Empfang von Befehlen für den C 725BEE sondern auch bei Befehlen für andere Systemkomponenten blinkt. Die einzelnen Funktionen sind detailliert in den vorangegangenen Abschnitten dieses Handbuch beschrieben.

HINWEIS

Die mit dem C 725BEE mitgelieferte NAD-Universal-Fernbedienung ist für mehrere NAD-Modelle geeignet. Einige Tasten funktionieren nur mit bestimmten NAD-Modellen. Ihr Händler bzw. Audioexperte für NAD-Produkte kann Ihnen dabei helfen.

- 1 NETZ EIN/AUS (ON/OFF):** Die SR 8 Fernbedienung hat separate ON- und OFF-Tasten. Schalten Sie mit der Taste ON das Gerät vom Bereitschafts- in den Betriebsmodus. Drücken Sie die Taste OFF, um das Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.
- 2 TASTEN DER GRUPPE DEVICE SELECTOR (GERÄTEAUSWAHLTASTEN):** Mithilfe der Geräteauswahl-tasten wird lediglich festgelegt, welche Komponenten mit der Fernbedienung gesteuert werden sollen. Sie verfügen jedoch über keine Funktionen zur Bedienung des C 725BEE. Drücken Sie die Geräteauswahl-taste Device Selector, und die dafür vorgesehenen Tasten werden angezeigt. Daraufhin wird eine „Seite“ mit Befehlen eingeblendet, die für das ausgewählte Gerät gelten. Nach der Wahl des Geräts können Sie nun die entsprechenden Steuertasten auf der Fernbedienung SR 8 drücken, die für das ausgewählte Gerät gelten.
- 3 EINGANGSWAHL-SCHALTER:** Weitere Informationen zur Verwendung dieser Funktionen finden Sie in den entsprechenden Beschriftungen, die sich auf der Oberschale der Fernbedienung befinden, und den entsprechend zugewiesenen Tasten zu finden. Stellen Sie die Geräteauswahl-taste DEVICE SELECTOR auf „AMP“, um diese Tasten verwenden zu können. Die Eingangswahl-tasten erfüllen dieselben Funktionen wie die gleichnamigen Tasten auf der Geräte-Frontplatte.
- 4 NUMERISCHE TASTEN:** Mit den numerischen Tasten können CD-Player-Titelnummern und Kanal/Voreinstellungsnummern für Tuner oder Receiver direkt eingegeben werden.
- 5 SLEEP (SCHLAF):** Abschaltung des NAD Receivers bzw. -Tuners nach einer voreingestellten Anzahl von Minuten.

SLEEP-MODUS

Der Sleep-Modus-Timer schaltet den C 725BEE automatisch nach Ablauf einer voreingestellten Anzahl von Minuten in den Bereitschaftsmodus. Das einmalige Drücken der SR 8-Taste SLEEP zeigt die Einstellung der Sleep-Zeit. Weiteres Drücken der SLEEP-Taste innerhalb von 3 Sekunden ändert die Sleep-Zeit in Abständen von jeweils 15 Minuten, nach deren Ablauf der C 725BEE automatisch in den Bereitschaftsmodus geschaltet wird.

Drücken Sie zur Einstellung der Sleep-Zeit zweimal die SR 8-Taste SLEEP. Einmal zur Anzeige der Sleep-Zeit und ein weiteres Mal zur Änderung der Sleep-Zeit. Die Sleep-Zeit wird im VFD auf der Frontplatte des C 725BEE und als „SLEEP“-Symbol in des Frontplatten-Displays angezeigt. Jeder weitere Tastendruck erhöht die Zeit bis zum Abschalten in Schritten von 15 Minuten bis zu 90 Minuten. Zur Deaktivierung des Sleep-Modus drücken Sie die SR 8-Taste SLEEP so oft, bis im VFD „Sleep Off“ angezeigt wird. Das Schalten des C 725BEE in den Bereitschaftsmodus über die Taste OFF der SR 8 oder die Standbyschalter am C 725BEE deaktiviert den Sleep-Modus ebenfalls.

- 6 MUTE (STUMM):** Drücken Sie die Taste MUTE auf der Fernbedienung, um die Wiedergabe der Lautsprecher oder Kopfhörer kurzzeitig abzuschalten. Für integrierte Verstärker von NAD wird der Modus MUTE (STUMM) durch eine blinkende Bereitschaftsmodus-Anzeige und für NAD Receiver durch Einblenden von „Mute“ (Stumm) auf dem VFD angezeigt. Der MUTE-Taste beeinflusst das Tonsignal am Vorverstärkerausgang (PRE OUT), Aufnahmen über die REC OUT/ZONE 2 -Ausgänge jedoch nicht (soweit zutreffend). Nochmaliges Drücken der Taste MUTE schaltet die Klangwiedergabe wieder ein. Wird die Lautstärke über die SR 8, wird auch die Stummschaltung automatisch deaktiviert.

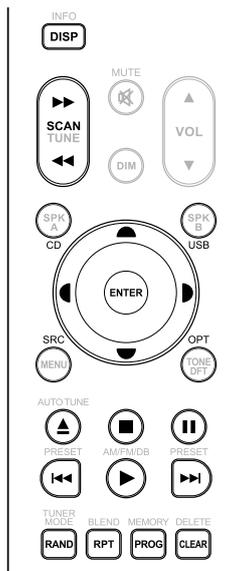
- 7 DIM (für NAD Stereo-Receiver, Tuner und CD-Player):** Dunkelt das Anzeigefeld ab, schaltet die Beleuchtung aus bzw. stellt die normale Helligkeit wieder her. Je nach NAD-Modell ändert sich die Helligkeit des Anzeigefelds bei erneutem Drücken dieser Taste.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

FERNBEDIENUNG

8 VOL [▲/▼]: Drücken Sie die Tasten VOLUME [▲/▼], um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu verringern. Lassen Sie die Taste los, wenn die gewünschte Lautstärke erreicht ist. Die Vakuumfluoreszenzanzeige auf der Frontplatte zeigt den eingestellten Lautstärkepegel an. Ferner wird bei NAD Receivern auf der VFD beim Drücken von „Volume Up“ (Lautstärke erhöhen) oder „Volume Down“ (Lautstärke verringern) angezeigt. Die Tasten VOLUME beeinflussen das Tonsignal am Vorverstärkerausgang (PRE OUT), Aufnahmen über die REC OUT/ZONE 2 -Ausgänge jedoch nicht.

9 SPK A, SPK B (LAUTSPRECHER A, LAUTSPRECHER B): Die Tasten SPK A und SPK B schalten die Lautsprecher ein und aus, die an den Ausgängen Speakers A und Speakers B des entsprechenden Receivers oder integrierten Verstärkers angeschlossen sind. Durch Drücken von [SPK A] werden die an den Ausgängen Speakers A angeschlossenen Lautsprecher ein- und ausgeschaltet. Durch Drücken von [SPK B] werden die an den Ausgängen Speakers B angeschlossenen Lautsprecher ein- und ausgeschaltet. Durch Drücken beider Tasten werden beide Lautsprechergruppen eingeschaltet.



10 CD-PLAYER-STEUERUNG (für NAD CD-Player): Stellen Sie die Geräteauswahlstaste DEVICE SELECTOR auf „CD“, um diese Tasten verwenden zu können. Einige der nachstehenden Steuertasten funktionieren nur mit bestimmten NAD CD-Playern. Weitere Hinweise zur Kompatibilität von Steuertasten sind der Bedienanleitung des NAD CD-Players zu entnehmen.

SCAN [◀◀/▶▶]: Schnelle Suche in Rückwärts-/Vorwärtsrichtung.

[▲]: Öffnen bzw. Schließen des DVD/CD-Fachs.

[■]: Beenden der Wiedergabe.

[||]: Zeitweilige Unterbrechung der Wiedergabe.

[▶▶]: Gehen Sie zum nächsten Track oder zur nächsten Datei.

[◀◀]: Gehen Sie zum Anfang des/der aktuellen Tracks/Datei oder zum/zur vorherigen Track/Datei.

[▶]: Beginn der Wiedergabe.

FOLDER/FILE [▲/▼] (ORDNER/DATEI): Blättern durch Ordnerlisten/Blättern durch WMA/MP3-Dateien.

ENTER: Auswahl des gewünschten Ordners oder der gewünschten WMA/MP3-Datei.

DISP: Anzeige der Wiedergabezeit und andere Anzeigeelemente.

RAN (ZUFALL): Abspielen von Tracks/Dateien in zufälliger Reihenfolge.

RPT (Wiederholung): Wiederholung eines track, datei oder der gesamten disk.

PROG (PROGRAMM): Aktivieren oder Beenden des Programm-Modus.

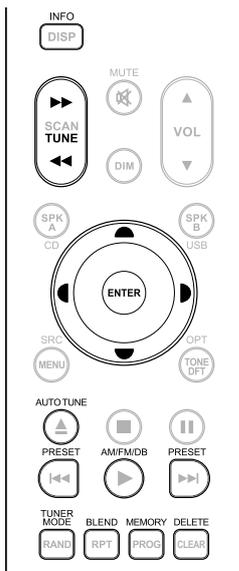
CLEAR (ENTFERNEN): Löschen einer Datei/Stücknummer aus der Programmliste.

CD: Auswahl von „CD“ als aktive Quelle.

USB: Auswahl von „USB“ als aktive Quelle.

OPT: Auswahl des optischen Eingangs „Optical“ (Optisch) als aktive Quelle.

SRC: Auswahl des gewünschten SRC-Modus.



11 TUNER –STEUERUNG (für NAD FM (UKW)-/AM (MW)-/DAB-Tuner): Stellen Sie die Geräteauswahltaste DEVICE SELECTOR auf „TUN“, um diese Tasten verwenden zu können. Weitere Informationen zur Verwendung dieser Funktionen finden Sie in den entsprechenden Beschriftungen, die sich auf der Oberschale der Fernbedienung befinden, und den entsprechend zugewiesenen Tasten zu finden. Einige der nachstehenden Steuertasten funktionieren nur mit bestimmten NAD Receivern bzw. -Tuner-Modellen. Weitere Hinweise zur Kompatibilität von Steuertasten sind der Bedienanleitung des NAD Receivers bzw. -Tuners zu entnehmen.

AUTO TUNE (AUTOMATISCHE SENDEREINSTELLUNG): Bei DAB-Empfang wird durch Drücken dieser Taste der automatische Sendersuchlauf für den lokalen Empfangsbereich gestartet.

TUNE (EINSTELLEN) [◀/▶] oder [▲/▼]: Schrittweises Verändern der MW- bzw. UKW-Frequenzen nach oben oder nach unten.

PRESET (VOREINSTELLEN) [◀◀/▶▶] oder [▲/▼]: Durchblättern der Sendervoreinstellungen (nach oben oder nach unten).

AM/FM/DAB: Auswahl der MW-, UKW- oder DAB-Tunerfunktionen.

TUNER-MODUS: Bei UKW-Empfang wird durch Drücken dieser Taste zwischen Stereo- und Monoempfang bei der UKW-Sendersuche hin- und hergeschaltet. Im DAB-Modus sind durch Drücken dieser Taste u. a. die Funktionen für Dynamic Range Control (DRC) und Senderabfolge anwählbar.

BLEND (MISCHEN): Aktivieren bzw. Deaktivieren der Funktion BLEND (MISCHEN).

MEMORY: Speichern des aktuellen Senders im voreingestellten Speicher.

DELETE (LÖSCHEN): Nach ca. 2 Sekunden langem Drücken wird die gespeicherte Sendervoreinstellung gelöscht.

[◀/▶]: Im DAB-Modus können Sie durch Drücken von TUNER MODE (TUNERMODUS) oder anderen kompatiblen Tasten durch die DAB-Menüoptionen wie z. B. Regelung des Dynamikbereichs, Reihenfolge der Sender und andere DAB-Optionen blättern.

ENTER (EINGABE): Im UKW/MW-Modus wird durch Drücken dieser Taste der Modus „Preset“ (Gespeicherter Sender) oder „Tune“ (Einstellen) ausgewählt. Im DAB-Modus wird durch Drücken und Gedrückthalten dieser Taste die Signalstärke geprüft. Im DAB-Modus wird durch Drücken und Gedrückthalten dieser Taste die Signalstärke geprüft.

INFO (INFORMATIONEN): Durch wiederholtes Drücken dieser Taste werden Informationen über die gerade empfangene Rundfunkstation angezeigt. Die jeweiligen Informationen enthalten die entsprechenden DAB- und RDS-Sendedata.

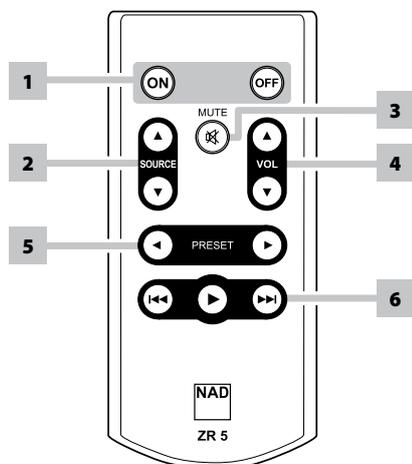
HINWEIS

Weitere Information über auf den iPod bezogene Steuertasten sind im Abschnitt „STEUERFUNKTIONEN“ unter „BETRIEB – iPod HÖREN“.

VERWENDEN DER FERNBEDIENUNG ZR 5

Die ZR 5 ist eine diskret kompakte Fernbedienung zur Steuerung des C 725BEE auch aus anderen Räumen als dem Aufstellungsraum. Sie ermöglicht die vollständig getrennte Steuerung der gewählten Signalquelle unabhängig vom Aufstellungsraum. Das bedeutet, der Zoneingang kann ein ganz anderer (Audio) als der Haupteingang sein.

- 1 **ON/OFF (EIN/AUS):** Ein- und Ausschalten der Zonen-Funktion. Ist diese Funktion ausgeschaltet, erlischt die aktive LED-Anzeige RECORD OUT/ZONE 2 (AUFNAHME-AUSGANG/ZONE 2).
 - 2 **SOURCE [▲/▼] (QUELLE):** Auswahl des aktiven Eingangssignals des NAD C 725BEE, das an den Ausgangsanschluss REC OUT/ZONE 2 (AUFN.-AUSGANG/ZONE 2) auf der Rückwand gesendet wird.
 - 3 **MUTE (STUMM):** Vorübergehendes AUSSCHALTEN oder Wiederherstellen des Zonen-Lautstärkepegels.
 - 4 **VOLUME [▲/▼] (LAUTSTÄRKE):** Diese Funktion gilt nicht für den C 725BEE.
 - 5 **PRESET [◀/▶]:** Durchblättern der Sendervoreinstellungen (nach oben oder nach unten). Diese Steuertaste ist aktiviert, wenn die ausgewählte Zone „TUNER“ lautet und der aktive Tuner über gespeicherte Voreinstellungen verfügt.
 - 6 Mit den folgenden Zonen-Tasten für den CD-Player kann ein CD-Player gesteuert werden, der unter den folgenden Bedingungen mit dem C 725BEE verbunden ist:
 - a Die ausgewählte Zone lautet „CD“.
 - b Ein aktiver CD-Player mit geladener CD ist an den CD-Eingang des C 725BEE angeschlossen.
- SKIP [▶▶]:** Gehen Sie zum Anfang des/der aktuellen Tracks/ Datei oder zum/ zur vorherigen Track/Datei.
- SKIP [◀◀]:** Gehen Sie zum nächsten Track oder zur nächsten Datei.
- [▶]:** Beginn der Wiedergabe.



BETRIEB

AM/FM-RADIO HÖREN

Der interne AM-/FM-Tuner im C 725BEE bietet einen äußerst hochwertigen Klang von Radiosendungen. Die Empfangs- und Klangqualität hängt immer auch von den eingesetzten Antennen, der Entfernung des Senders, Geographie und von den Wetterbedingungen ab.

ANTENNEN

Die mitgelieferte UKW-Flachbandleitungsantenne kann mit dem ebenfalls enthaltenen Symmetrieradapter am Eingang UKW-ANTENNA auf der Rückwand angeschlossen und sollte vollständig in Form eines „T“ ausgebreitet werden. Diese gefaltete Dipol-Antenne funktioniert in der Regel am besten, wenn man sie senkrecht so ausrichtet, daß ihre „Arme“ ganz ausgebreitet sind und senkrecht zum Ursprung des gewünschten Senders ein „T“ bilden. Allerdings gibt es dafür keine festen Regeln und das freie Experimentieren mit verschiedenen Positionen und Ausrichtungen ergibt unter Umständen den reinsten Klang und die niedrigsten Störgeräusche.

In Bereichen mit schwachem UKW-Empfang kann eine externe UKW-Antenne die Leistung bedeutend verbessern. Wenn das Radiohören für Sie sehr wichtig ist, wenden Sie sich zur Optimierung Ihres Systems an einen Antennen-Installationsfachbetrieb.

Die mitgelieferte MW-Ringantenne liefert in der Regel einen ausreichenden Empfang. Zur Verbesserung des Empfangs kann jedoch eine externe MW-Antenne verwendet werden. Weitere Informationen hierzu erfahren Sie von einem Antennen-Fachmann.

ZUSAMMENBAUEN DER RINGANTENNE



- 1 Äußeren Rahmen der Antenne drehen.
- 2 Untere Kante des äußeren Rahmens in die Nut am Ständer einsetzen
- 3 Antennenleitung ausbreiten.

AUSWÄHLEN DES RADIOS

Drücken Sie die Taste [TUNER] auf der Frontplatte des C 725BEE oder auf der Fernbedienung. Jeder weitere Tastendruck schaltet den Radiomodus weiter auf AM, FM oder DAB.

WICHTIGER HINWEIS

Wir möchten Sie als Ergänzung zu den vorherigen Abschnitten über TUNER-Funktionen darauf hinweisen, dass Sie sicherstellen sollen, dass die Geräteauswahltaste DEVICE SELECTOR der Fernbedienung SR 8 auf „TUN“ gestellt ist, damit die entsprechenden TUNER-Befehle wirksam werden.

EINSTELLEN VON SENDERN

- 1 Betätigen Sie die Taste [TUNE ◀/▶] auf der Frontplatte oder auf der Fernbedienung, um den Senderempfang auf den MW- bzw. UKW-Frequenzen nach oben oder nach unten zu verstellen.
- 2 Drücken Sie die Taste [TUNE ◀/▶] und lassen Sie sie los, um die Sendersuche nach oben oder nach unten durchzuführen. Bei Empfang des nächsten genügend starken Signals unterbricht der C 725BEE die Suche. Durch Drücken der Taste [TUNE ◀/▶] während der Suche wird diese unterbrochen.

DIREKTES EINSTELLEN

Wenn Sie die Frequenz des gewünschten Senders kennen, können Sie diesen direkt einstellen.

- 1 Schalten Sie mit der Taste [ENTER] zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ (auf der unteren Zeile des VFD) um. Wählen Sie den Modus „Tune“.
- 2 Geben Sie über das numerische Tastenfeld der Fernbedienung die Frequenzzuweisung des Senders ein, und drücken Sie dann die Taste [ENTER]. Beispiel: Um 104,50 MHz einzugeben, drücken Sie die „1“, die „0“, die „4“, die „5“ und die „0“ oder die „1“, die „0“, die „4“ und die „5“ und drücken Sie dann die Taste [ENTER].

EINSTELLEN VON SENDERN (MW/UKW/DAB)

Der C 725BEE kann für den schnellen Senderaufruf 40 verschiedene MW-, UKW- und Digital-Radio-Sender speichern

- 1 Um einen voreingestellten Radiosender zu speichern, stellen Sie zuerst die gewünschte Frequenz ein (siehe oben), und drücken Sie dann die Taste [MEMORY] auf der Frontplatte. Auf dem VFD werden ein blinkendes „MEMORY“ Symbol und die nächste freie Voreinstellungsnummer eingeblendet – Beispiel: „Preset __Free“ (die beiden leeren Stellen entsprechen der Voreinstellungsnummer im Bereich 01 bis maximal 40).
- 2 Drücken Sie erneut auf die Taste [MEMORY], um die gewünschte Frequenz unter der angezeigten Voreinstellungsnummer zu speichern. Mithilfe der Tasten [PRESET ◀/▶] können Sie außerdem eine andere verfügbare Voreinstellungsnummer auswählen.
- 3 Drücken Sie anschließend erneut auf die Taste [MEMORY]. Die gewünschte Frequenz ist nun als zugewiesene Voreinstellung gespeichert.

Die Radio-Voreinstellungen können mit denselben Tasten auf der Frontplatte bzw. auf der Fernbedienung gespeichert werden.

ABRUFEN VON VOREINSTELLUNGEN

- 1 Verwenden Sie die Tasten [PRESET ◀/▶] an der Frontplatte, um zwischen den Voreinstellungen zu navigieren.
- 2 Halten Sie [PRESET ◀/▶] gedrückt, um fortlaufend nach unten oder oben zu navigieren.
- 3 Lassen Sie die Taste PRESET [◀/▶] während des Suchvorgangs los, um die gewünschte Voreinstellung auszuwählen. Der gespeicherte Sender wird nach einer kurzen Verzögerung aufgerufen. Sie können auch die Taste ENTER drücken, um die gewünschte Voreinstellung unverzüglich einzustellen. Die C 725BEE-Fernbedienungstasten PRESET funktionieren in gleicher Weise.

Die C 725BEE-Fernbedienungstasten [PRESET ◀/▶] funktionieren in gleicher Weise

DIREKTAUFRUF EINES VOREINGESTELLTEN SENDERS

Sie können einen gewünschten voreingestellten Sender direkt aufrufen.

- 1 Schalten Sie mit der Taste [ENTER] zwischen den Modi „Preset“ und „Tune“ (auf der unteren Zeile des VFD) um. Wählen Sie den Modus „Preset“.
- 2 Geben Sie über das numerische Tastenfeld der Fernbedienung die gewünschte voreingestellte Sendernummer direkt ein und drücken Sie dann die Taste [ENTER]. Drücken Sie beispielsweise die „5“, um die Voreinstellung 5 einzugeben und drücken Sie dann die Taste [ENTER].

LÖSCHEN EINES VOREINGESTELLTEN SENDERS

Ein Voreinstellungsplatz kann freigemacht werden, indem die gespeicherten Informationen gelöscht werden.

- 1 Wählen Sie die zu löschende voreingestellte Sendernummer.
- 2 Drücken Sie die Taste [INFO], halten Sie sie gedrückt und drücken Sie dann die Taste [MEMORY] und lassen Sie sie los. Die momentan gespeicherte Einstellung wird gelöscht.

AUSWÄHLEN VON TUNER MODE

Die Taste [TUNER MODE] auf der Frontplatte dient zwei Funktionen. In der normalen Position (in der unteren Zeile des VFD wird „FM Mute On“ angezeigt; die Symbole „FM STEREO“ und „FM MUTE“ in der VF-Anzeige leuchten) können nur Sender mit einem starken Signal gehört werden und das Rauschen zwischen den Sendern wird unterdrückt.

Drücken der Taste [TUNER MODE] (in der unteren Zeile des VFD wird „FM Mute Off“ angezeigt; die Symbole „FM STEREO“ und „FM MUTE“ in der VF-Anzeige verlöschen) ermöglicht, daß auch weiter entfernte und verrauschte Sender empfangen werden können. Das Rauschen wird reduziert, wenn der Signalpegel eines UKW-Senders unter der UKW-Stereo-Schwelle liegt (weil UKW-Monoempfang von sich aus weniger rauschempfindlich ist) – allerdings auf Kosten des Stereoeffekts.

HINWEIS

Man kann denselben Kanal in zwei Voreinstellungen speichern: einmal mit „FM Mute Off“ und einmal ohne „FM Mute On“.

NAMEN FÜR VOREINSTELLUNGEN

Es ist möglich, jeder Sendervoreinstellung einen Namen aus acht Zeichen zuzuordnen. Dieser Name wird dann bei jedem Aufruf der Voreinstellung in der Frontplattenanzeige dargestellt.

EINGABE VON NAMEN FÜR VOREINSTELLUNGEN

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Sendervoreinstellung „NEWS“ zu benennen:

- 1 Rufen Sie die gewünschte Sendervoreinstellung auf.
- 2 Drücken Sie anschließend die Taste [MEMORY] einmal und dann, innerhalb von fünf (5) Sekunden, die Taste [INFO]. In der Anzeige erscheint ein blinkendes Kästchen.
- 3 Wählen Sie mit [PRESET ◀/▶] das erste Zeichen des Namens („N“ aus der alphabetischen Liste).
- 4 Drücken Sie [TUNE ▶], um das Zeichen auszuwählen und eine Position weiterzurücken. (Drücken Sie [TUNE ◀], um zum vorhergehenden Zeichen zurückzukehren). Wiederholen Sie diese Schritte nacheinander für jedes erforderliche Zeichen.
- 5 Drücken Sie die Taste [MEMORY] erneut, um die Bezeichnung zu speichern und den Texteingabemodus zu verlassen

ÜBER RDS

RDS (Radio Data System) ermöglicht es, in konventionellen UKW-Sendungen kleine Mengen von digitalen Informationen zu übertragen. Der C 725BEE unterstützt zwei RDS-Modi: Sendername (PS-Modus) und Radiotext (RT-Modus). Nicht jeder UKW-Sender bindet RDS in sein Sendesignal ein. In den meisten Gebieten können Sie einen oder mehrere RDS-Sender empfangen, aber es kann durchaus sein, daß Ihre Liebblingssender keine RDS-Informationen ausstrahlen.

ANZEIGEN VON RDS-TEXT

Wenn ein RDS-fähiger UKW-Sender eingestellt ist, wird nach einer kurzen Verzögerung auf der unteren Zeile des VFD der Name des Senders (PS) eingeblendet: : z. B. „ROCK101“.

Betätigen Sie die Taste [INFO] auf der Frontplatte, um durch die anderen MODE-Einstellungen auf der Radiotext (RT)-Anzeige des Senders, wie z. B. den Namen des Liedes oder des Interpreten oder einen beliebigen vom Sender ausgewählten Text, zu blättern.

ÜBER DIGITAL RADIO (NUR 230-V-VERSION)

Bis jetzt waren analoge UKW- oder Mittelwelle-Signale auf ihrem Weg vom Sender zum Radioempfänger vielen verschiedenartigen Störungen ausgesetzt. Diese Probleme verursachten Berge, Hochhäuser und Wetterbedingungen. Mit DAB können Sie Radioprogramme in CD-Qualität und ohne ärgerliche Signalstörungen und -verzerrungen empfangen. DIGITAL RADIO-Sendungen übertragen keine herkömmlichen Analogsignale, sondern digitale Daten, und bieten daher einen klaren Empfang in hoher Qualität. Einen vollen Sendebereich vorausgesetzt, ist der Empfang mit DIGITAL RADIO robust und der Klang praktisch frei von Rauschen und Knacken.

Mit DAB (Digitalradio) kann der Benutzer durch eine Liste von verfügbaren Sendern blättern und dann umgehend einen Sender seiner Wahl einstellen. Außerdem ist es nicht nötig, sich die Kanalfrequenzen zu merken. Alle Rundfunksendungen werden einfach durch die Auswahl des Dienstnamens ausgewählt.

Mit dem C 725BEE können Sie DIGITAL RADIO-Sendungen genießen. Zur Erweiterung mit einem separat erhältlichen, NAD-spezifischen DIGITAL RADIO-Modul, dem NAD DAB Adaptor DB 1, ist der C 725BEE auf der Rückwand mit einem Anschluß für Digital Radio (DAB = Digital Audio Broadcast) ausgestattet. Die gesamte Steuersoftware für dieses Format ist enthalten. Sie brauchen das Modul nur anzuschließen und können den hervorragenden Klang in CD-Qualität und die umfangreichen Senderwahlmöglichkeiten von DIGITAL RADIO sofort genießen.

ANSCHLIESSEN DES DAB-MODULS

Schließen Sie das andere Ende des DIN-Steckers (im Lieferumfang des NAD DAB Adaptor DB 1) vom Ausgang des DAB-Moduls am entsprechenden DAB-Eingang auf der Rückwand des C 725BEE an. Wählen Sie mit der Taste [TUNER] auf der Frontplatte den DAB-Modus des C 725BEE.

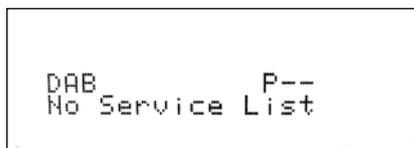
HINWEISE

- Zur richtigen Einstellung der Verbindung des DB1 mit dem C 725BEE, siehe Installationsanleitung des NAD DAB Adaptor DB 1.
- Wenn kein NAD DAB Adaptor DB 1 angeschlossen ist, erscheint in der VF-Anzeige „Check DAB Tuner“ (DAB-Tuner prüfen).

DAB-BETRIEB

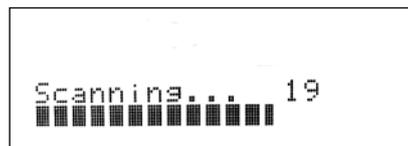
Da der getrennt erhältliche NAD DAB Adaptor DB1 bereits am C 725BEE angeschlossen ist, können Sie mit dem C 725BEE sofort DIGITAL RADIO-Sendungen empfangen.

- 1 Aktivieren Sie mit der Taste [TUNER] den DIGITAL RADIO-Modus. Im VFD erscheint „No Service List“ (Keine Senderliste). Das bedeutet, daß noch keine DIGITAL RADIO-Sendungen abgetastet worden sind. Das ist der Standardmodus des DB1. Das ist der Standardmodus des DB1.



- 2 Um DIGITAL RADIO-Sendungen abzustimmen, drücken Sie [TUNER MODE] und wählen anschließend mit [TUNE ◀/▶] auf der Frontplatte „Full Scan“ (Vollen Bereich abtasten) oder „Local Scan“ (Lokal abtasten). FULL SCAN aktiviert das Abtasten aller digitalen Frequenzen (Band III und L-Band). LOCAL SCAN aktiviert das Abtasten der DIGITAL RADIO-Sender in Ihrem Bereich. Informationen zu den geeigneten digitalen Sendefrequenzen in Ihrem Bereich erfahren Sie von Ihrem Händler oder unter [www. WorldDAB.org](http://www.WorldDAB.org).

- 3 Drücken Sie nach der Auswahl von „Full Scan“ (Vollen Bereich abtasten) oder „Local Scan“ (Lokal abtasten) die Taste [ENTER] (EINGABE) auf der Fernbedienung SR 8. Der automatische Suchlauf beginnt. Diese Sequenz kann nicht unterbrochen werden. Während dieser Sequenz wird im Display die folgende Meldung angezeigt.



Die Balken zeigen den Fortschritt dieser Sequenz an. Ist das Abtasten beendet, wird die Anzahl der gefundenen DIGITAL RADIO-Sender rechts im VFD angezeigt. Danach wird der erste gefundene Sender eingestellt (siehe Abschnitt „Alphanumerisch“ unten für eine Beschreibung der Senderanordnung).

- 4 Durch Drücken und Gedrückthalten der Taste [ENTER] (EINGABE) auf der Fernbedienung SR 8 wird die Signalstärke des derzeit eingestellten Senders auf dem VFD angezeigt. Je mehr Segmente in der unteren Zeile dargestellt werden, um so stärker ist das Signal. Durch Ändern der Antennenposition können Sie die Signalstärke verbessern. Sie können sich auch für eine externe Antenne entscheiden. Weitere Informationen hierzu erfahren Sie von einem Antennen-Fachmann. Durch Drücken der Taste [ENTER] (EINGABE) auf der Fernbedienung SR 8 wird die Prüfung der Signalstärke beendet.



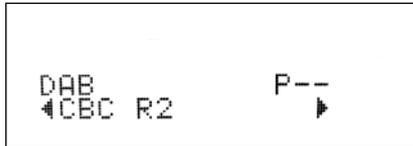
HINWEISE

- „No Service List“ (Keine Senderliste) wird auch im VFD, wenn nach dem Abtasten keine Sender gefunden worden sind. Überprüfen Sie in diesem Fall den Anschluß und die Position der DIGITAL RADIO-Antenne oder wenden Sie sich an Ihre lokalen DIGITAL RADIO-Sender für Informationen zum Sendebereich.
- Die Tasten [TUNER MODE] und [◀/▶] auf der Fernbedienung SR 8 entsprechen den Frontplattentasten [TUNER MODE] und [TUNE ◀/▶]. Wenn Sie die DIGITAL RADIO-Optionen mit den SR 8-Tasten auswählen, achten Sie darauf, daß die Einstellung „DEVICE SELECTOR“ (Geräteauswahl) der SR 8 auf „TUN“ eingestellt ist.
- Die Taste [TUNER MODE] (TUNERMODUS) auf der Frontplatte funktioniert wie die Taste [ENTER] auf der Fernbedienung SR 8. Jedoch kann nur mit der Taste [ENTER] auf der Fernbedienung SR 8 die Signalstärke eines Digitalradiosenders geprüft (siehe obigen Punkt 4) oder ein Digitalradiosender nach Loslassen der Taste [TUNE ◀/▶] (Punkt 2 unter „SENDERLISTE“) direkt ausgewählt werden. Über die Taste [TUNER MODE] (TUNERMODUS) auf der Frontplatte können diese Funktionen nicht ausgeführt werden.

SENDERLISTE

Führen Sie zum Auswählen der gefundenen DIGITAL RADIO-Sender die folgenden Schritte aus.

- 1 Blättern Sie im DIGITAL RADIO-Modus mit [TUNE ◀/▶] durch die Liste der verfügbaren Sender, die in der unteren VFL-Display-Zeile angezeigt werden.



- 2 Lassen Sie die Taste [TUNE ◀/▶] los, wenn Sie bei dem gewünschten Digitalradiosender angelangt sind. Der C 725BEE stellt dann diesen Sender ein. Für eine schnellere Senderauswahl können Sie auch die Taste [ENTER] auf der Fernbedienung SR 8 drücken.

DIGITAL RADIO-TUNERMODUS

Neben „Full Scan“ und „Local Scan“ (siehe oben), können mit der Taste [TUNER MODE] noch andere Optionen aufgerufen werden: Station Order (Senderreihenfolge), DRC (Dynamische Bereichssteuerung), Manual Scan, Prune List (Liste bereinigen) und Reset (Zurücksetzen)

STATION ORDER (SENDERREIHENFOLGE)

Mit „Station Order“ können Sie die Sender sortieren. Es gibt drei Sortiermöglichkeiten: Alphanumerisch, Ensemble und Aktiv.

- 1 Stellen Sie einen DIGITAL RADIO-Sender ein und drücken Sie die Taste [TUNER MODE] auf der Frontplatte und wählen danach mit [TUNE ◀/▶] die Senderreihenfolge „Station Order“. Drücken Sie [ENTER].
- 2 Wählen Sie mit [TUNE ◀/▶] entweder „Alphanumeric“, „Ensemble“ oder „Active“.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Senderreihenfolge mit [ENTER].

ALPHANUMERIC (ALPHANUMERISCH)

Dies ist die Standardeinstellung. Die Sender werden zuerst nach Zahlen und dann alphanumerisch nach Buchstaben sortiert.

ENSEMBLE

Digital Radio wird in Datengruppen, sogenannte Ensembles, gesendet. Jedes Ensemble enthält eine Anzahl von Sendern, die auf einer bestimmten Frequenz übertragen werden. Wenn Sie „Ensemble“ als Senderreihenfolge auswählen, werden die Sender in der Reihenfolge ihrer jeweiligen Ensemblenamen sortiert.

HINWEIS

„Ensemble“ wird von manchen Sendeanbietern gleichbedeutend auch „Multiplex“ genannt.

ACTIVE (AKTIV)

Aktive Sender werden im oberen Bereich der Kanalliste aufgeführt. Die Kanäle, die in der Liste enthalten sind, jedoch in demjenigen Bereich keinen Empfang haben, werden als letzte Einträge in der Kanalliste angezeigt.

DRC (DYNAMISCHE BEREICHSSTEUERUNG)

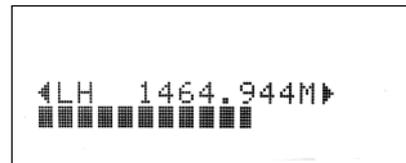
Der Komprimierungsgrad für Sender kann so eingestellt werden, dass die Unterschiede zwischen dem Dynamikumfang bzw. dem Lautstärkepegel zwischen Radiosendern beseitigt werden. Da Popmusik in der Regel stärker komprimiert ist als klassische Musik, kann sich der Audiopegel beim Umschalten von Radiosendern ändern. Die Einstellung von DRC auf „0“ bedeutet keine Kompression, „1/2“ bedeutet mittlere und „1“ maximale Kompression. Es wird keine Kompression empfohlen, besonders für klassische Musik.

- 1 Stellen Sie einen DIGITAL RADIO-Sender ein und drücken Sie die Taste [TUNER MODE] auf der Frontplatte und wählen danach mit [TUNE ◀/▶] die Senderreihenfolge „DRC“. Drücken Sie [ENTER].
- 2 Wählen Sie mit [TUNE ◀/▶] entweder „DRC 0“, „DRC 1/2“ oder „DRC 1“.
- 3 Drücken Sie [ENTER] zur Auswahl des gewünschten DRC-Pegels.

MANUAL SCAN

Mit dieser Option können Sie den gewünschten Sender direkt einstellen und ihn in die Senderliste aufnehmen (falls sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht verfügbar ist). Die manuelle Senderabstimmung können Sie auch zur Unterstützung bei der Ausrichtung der Antenne für den besten Empfang eines bestimmten Senders einsetzen.

- 1 Stellen Sie einen DIGITAL RADIO-Sender ein und drücken Sie die Taste [TUNER MODE] auf der Frontplatte und wählen danach mit [TUNE ◀/▶] die Senderreihenfolge „Manual Scan“. Drücken Sie [ENTER]. Wenn Sie zum ersten Mal einen manuellen Suchlauf durchführen, wird die erstmögliche Kombination von Sender und Frequenz in der oberen Zeile des VFD angezeigt. Wenn Sie zuvor bereits einen manuellen Suchlauf vorgenommen haben, werden der Sender und die Frequenz des letzten Suchlaufs angezeigt.



- 2 In der oberen Zeile des VFL-Displays wird der aktuelle Kanal mit der Frequenz angezeigt. Die „Balken“ auf der unteren VFL-Display-Zeile kennzeichnen die Signalstärke des aktuellen Kanals. Um den Empfang des eingestellten Kanals zu verbessern, richten Sie die DIGITAL RADIO-Antenne aus, bis der beste Empfang angezeigt wird.
- 3 Blättern Sie zur Auswahl von anderen Kanälen mit der Taste [TUNE ◀/▶] durch die Kanalliste. Lassen Sie [TUNE ◀/▶] los, wenn der gewünschte Kanal erreicht ist.
- 4 Drücken Sie [ENTER], um den ausgewählten Kanal einzustellen.

HINWEIS

Die Anzahl von abgetasteten Ensembles und Sendern ist je nach Standort unterschiedlich.

PRUNE LIST (LISTE BEREINIGEN)

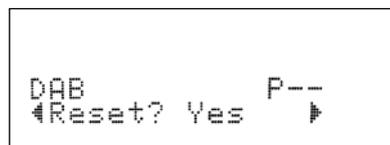
Es gibt Situationen, in denen Sender inaktiv werden können. Die Option „Prune List“ (Liste bereinigen) ermöglicht, diese inaktiven Sender in der Senderliste zu löschen.

- 1 Stellen Sie einen DIGITAL RADIO-Sender ein und drücken Sie die Taste [TUNER MODE] auf der Frontplatte und wählen danach mit [TUNE ◀/▶] die Senderreihenfolge „Prune List“.
- 2 Drücken Sie [ENTER]. Alle inaktiven Sender werden automatisch gelöscht.

RESET (ZURÜCKSETZEN):

Mit der Option „Reset“ (Zurücksetzen) kann der angeschlossene (und getrennt erhältliche) NAD DAB Adaptor DB1 auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

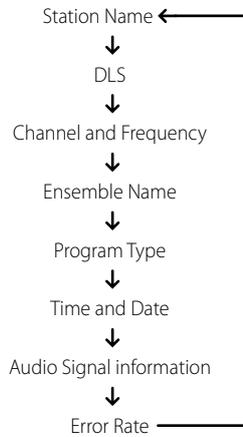
- 1 Stellen Sie einen DIGITAL RADIO-Sender ein und drücken Sie die Taste [TUNER MODE] auf der Frontplatte und wählen danach mit [TUNE ◀/▶] die Senderreihenfolge „Reset“.
- 2 Drücken Sie [ENTER]. In der unteren Zeile des VFL-Displays wird „Reset? No“ (Zurücksetzen? Nein) angezeigt. Drücken Sie [TUNE ◀/▶], um auf die Option „Reset? Yes“ (Zurücksetzen? Ja) umzuschalten.



- 3 Drücken Sie zur Auswahl von „Reset? No“ oder „Reset? Yes“ die Taste [ENTER], wenn die entsprechende Option angezeigt wird. Wenn Sie „Reset? Yes“ auswählen, wird der DB1 auf seine Werkseinstellungen zurückgesetzt - auf dem VFD wird entsprechend „No Service List“ (Keine Senderliste) angezeigt.

EINSTELLUNGEN FÜR INFORMATIONEN

Beim Hören einer Digitalradiosendung, können in der unteren Zeile des VFD verschiedene Arten von Informationen angezeigt werden. Mit der Taste [INFO] können Sie durch die folgenden Anzeigeeoptionen blättern:



STATION NAME (SENDERNAME)

Der Name oder die Kennung des DIGITAL RADIO-Senders wird angezeigt. Dies ist die Standardanzeige.

DLS (DYNAMISCHE TITELANZEIGE)

Beim Dynamic Label Segment (DLS; dynamische Titelanzeige) handelt es sich um den Lauftext, der vom Sender übertragen wird. Er kann Informationen zu den Musiktiteln oder Einzelheiten zum Programm oder zum Sender enthalten.

CHANNEL AND FREQUENCY (KANAL UND FREQUENZ)

Der Kanal und die Frequenz der momentan eingestellten Digitalradiosendung werden angezeigt.

ENSEMBLE NAME (ENSEMBLENAME)

Der Name des Ensembles, der das angezeigte Programm überträgt.

PROGRAM TYPE (PROGRAMMART)

Hierbei handelt es sich um eine vom Sender bereitgestellte Beschreibung des Sendungstyps, wie z. B. Pop, Rock, Drama usw.

TIME AND DATE (ZEIT UND DATUM)

Die von den Digitalradiosendern bereitgestellte aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum werden angezeigt.

AUDIO SIGNAL INFORMATION (AUDIOSIGNALINFORMATION)

Zeigt Bitrate und Audiotyp (Stereo, Mono oder Joint-Stereo) an, wie sie vom DIGITAL RADIO-Anbieter übertragen werden. Diese Werte werden vom Sender entsprechend der Qualität und Art des übertragenen Materials eingestellt.

ERROR RATE (FEHLERRATE)

Hiermit wird die digitale Fehlerrate (0–99) des momentan eingestellten Kanals angezeigt. Je niedriger die Zahl, desto besser die Qualität der empfangenen Sendung.

Der C 725BEE ist mit einem Datenanschluß auf der Rückwand ausgestattet, der mit einer optionalen NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) verbunden werden kann. Durch die Verbindung Ihres iPods über die NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) mit dem C 725BEE können Ihre Lieblingstitel und Playlisten sondern auch Bilder und Videos wiedergeben.

Der iPod ist über das Click-Wheel oder die dafür vorgesehenen Tasten auf der Fernbedienung SR 8 steuerbar. Und mit den entsprechenden SR 8-Funktionstasten können Sie das in Ihrem iPod gespeicherte Material zur Wiedergabe und viele andere iPod-Funktionen auch per Fernbedienung auswählen. Solange der iPod mit dem C 725BEE verbunden ist, wird er auch über die optionale NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) geladen.

HINWEISE

- Die NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) und der iPod sind optional und gehören nicht zum Lieferumfang des C 725BEE.
- iPod-Funktionen und Wiedergabemöglichkeiten über den C 725BEE können je nach iPod-Modell variieren. In den Technischen Daten der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) finden Sie die spezifischen iPod-Modelle, die die NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) unterstützt.
- Der C 725BEE ist mit der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) und späteren Versionen der NAD iPod-Dockingstation kompatibel. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder NAD-Audioexperten, um herauszufinden, welche weiteren Versionen der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) mit dem C 725BEE kompatibel sind.

ANSCHLIESSEN DER OPTIONALEN NAD IPOD-DOCKINGSTATION (NAD IPD 1) UND DES IPODS AN DEN C 725BEE

Achten Sie darauf, daß vor dem Anschließen alle Geräte ausgesteckt sind.

- 1 Verbinden Sie den Stecker der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) mit dem Datenanschluß MP DOCK des C 725BEE.
- 2 Schließen Sie auch den Audio-Ausgang der iPod-Dockingstation an den Eingang „MP“ des C 725BEE an (standardmäßige Zuordnung des iPod-Eingangs am C 725BEE).
- 3 Stellen Sie den iPod in die NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1).
- 4 Wenn der iPod, die NAD iPod-Dockingstation und der C 725BEE miteinander verbunden sind, können Sie die Geräte an ihre Stromversorgung anschließen.
- 5 Wenn der iPod, die NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) und der C 725BEE eingeschaltet sind, drücken Sie die Taste [MP] auf der Frontplatte oder auf der Fernbedienung SR 8, um die den iPod als Quelle auszuwählen. Anschließend wird „iPod Connected“ (iPod angeschlossen) auf der unteren Zeile des VFD angezeigt.

HINWEIS

Wenn der iPod aus der NAD iPod-Dockingstation (NAD IPD 1) genommen wird, erlischt die Anzeige „iPod Connected“ (iPod angeschlossen) in der unteren Zeile des VFD. Wenn Sie den iPod in den NAD IPD 1 andocken, wird in der unteren Zeile des VFD „iPod Connected“ (iPod angeschlossen) eingeblendet.

IPOD-MENÜOPTIONEN

Auf dem Anzeigebildschirm des in die Dockingstation gestellten iPods finden Sie die Navigations- und Steuerfunktionen, die voll funktionsfähig sind, und die Sie nutzen können. Über das Click Wheel und die Steuertasten des angedockten iPods bzw. die entsprechenden Tasten auf der Fernbedienung HTR 8 können Sie durch die auf dem Display des iPods angezeigten, verfügbaren Optionen blättern.

HINWEIS

Achten Sie beim Bedienen des iPods mit der SR 8 darauf, daß die Geräteauswahltaste auf „MP“ eingestellt ist.

STEUERFUNKTIONEN

Mit den folgenden Steuertasten auf der Fernbedienung SR 8 können Sie den in die Dockingstation gestellten iPod bedienen. Beim Ausführen der folgenden Befehle beachten Sie bitte die Anweisungen auf dem Anzeigebildschirm des in die Dockingstation gestellten iPods.

MENU (MENÜ):

Drücken Sie die Taste [MENU], um zu einer vorherigen Option oder Menüauswahl zurückzukehren.

[▲/▼] NAVIGATIONSTASTEN

In den Menüoptionen oder Auswahllisten können Sie mit [▲/▼] durch die Optionen, Listen oder Liedertitel blättern. Drücken und halten Sie zum schnelleren Vor- und Rückwärtsblättern die Taste [▲/▼].

ENTER

Drücken Sie [ENTER], um eine Option auszuwählen oder ggf. die Wiedergabe zu starten.

SCAN [◀◀/▶▶]

Drücken Sie während der Wiedergabe oder im Modus PAUSE die Taste [◀◀/▶▶] und halten Sie sie gedrückt, um den aktuellen Titel schnell vorwärts oder rückwärts zu durchsuchen.

SKIP [◀◀/▶▶]

Drücken Sie die Taste [▶▶], um zum nächsten Titel oder die Taste [◀◀], um zum vorherigen Titel zu springen.

PAUSE [II]

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste PAUSE [II], um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten. Setzen Sie die Wiedergabe durch erneutes Drücken von PAUSE [II] oder Drücken von PLAY [▶] fort.

RPT (WIEDERHOLUNG)

Durch Betätigen dieser Taste können Sie einen bestimmten Titel oder alle Titel in einer Liste wiederholen.

RANDOM (ZUFALL)

Aktivierung der Wiedergabe von Titel oder Alben nach dem Zufallsprinzip.

DISP

Wenn der Anzeigebildschirm des iPods abgedunkelt ist, drücken Sie [DISP], um die Hintergrundbeleuchtung EINZUSCHALTEN und den Anzeigebildschirm zu erhellen.

HINWEIS

Andere Navigationsfunktionen finden Sie in der iPod-Bedienungsanleitung.

iPod ist ein in den USA und anderen Ländern eingetragenes Warenzeichen der Apple, Inc.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	MÖGLICHE LÖSUNGEN
Keine Stromversorgung.	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel ist herausgezogen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel ganz in die Steckdose einstecken.
Kein ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder das Gerät wurde nicht mit dem Netzschalter eingeschaltet. • „MUTE“ aktiv. 	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel und Netzschalter überprüfen. • Schalten Sie die Funktion MUTE ab.
Ein kanal ohne ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Balanceregler ist nicht mittig gestellt. • Lautsprecher nicht korrekt angeschlossen oder beschädigt. • Eingangskabel abgetrennt oder beschädigt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Balanceregler in die Mitte. • Prüfen Sie die Verbindungen und die Lautsprecher. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
Schwache BÄSSE /undeutliches stereoklangbild.	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenphasiger Lautsprecheranschluss. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Verbindungen aller Lautsprecher im System.
Kein Ton vom Subwoofer.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Subwoofer ist ausgeschaltet, erhält keine Netzwechselfspannung oder ist fehlerhaft angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Subwoofer ein, prüfen Sie die Steckdose, mit der er verbunden ist, und die anderen Verbindungen.
Rauschen, Zischen.	<ul style="list-style-type: none"> • Schwaches Signal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Senderabstimmung überprüfen. Antenne einstellen oder ersetzen.
Im Display erscheint „no service list“.	<ul style="list-style-type: none"> • DAB-Antenne ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. • Keine Digitalradio-Abdeckung im Bereich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie in diesem Fall den Anschluß und die Position der DIGITAL RADIO-Antenne. • Wenden Sie sich an Ihre lokalen DIGITAL RADIO-Sender für Informationen zum Sendebereich.
Pfeifen oder Brummen.	<ul style="list-style-type: none"> • Störungen durch andere elektrische Verbraucher - Computer, Spielekonsolen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Senderabstimmung überprüfen. Störendes elektrisches Gerät ausschalten oder Abstand vergrößern.
Keine rds-informationen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sendersignal zu schwach. • Sender überträgt keine RDS-Daten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Senderabstimmung überprüfen. Antenne einstellen oder ersetzen. • Stellen Sie einen RDS-Sender ein, der den Sendernamen (PS-Modus) und Radiotext (RT-Modus) unterstützt.
C 725BEE reagiert nicht auf Bedienung über Frontplatte oder Fernbedienung.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Batterien sind teilweise entladen oder nicht korrekt eingesetzt. • Das Fenster des Infrarot-Senders an der Fernbedienung oder des Infrarot-Empfängers am C 725BEE ist verdeckt. • Die Frontplatte des C 725BEE ist sehr hellem Sonnen- oder Kunstlicht ausgesetzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Batterien. • Stellen Sie einen RDS-Sender ein, der den Sendernamen (PS-Modus) und Radiotext (RT-Modus) unterstützt. • Reduzieren Sie die Umfeldbeleuchtung

HINWEISE

- Die werkseitigen Standardeinstellungen des C 725BEE ausschließlich über die Tasten auf der Frontplatte wiederherstellen (nur 120-V-Version): Die werkseitigen Standardeinstellungen wiederherstellen: Drücken Sie die Taste [SPEAKER A] (LAUTSPRECHER A) und halten Sie sie gedrückt. Drücken Sie anschließend [TONE DEFEAT] (KLANGREGLUNG DEAKTIVIERT). Auf dem VFD wird „AH Reset...complete.“ (AH Wiederherstellung abgeschlossen) angezeigt.
- Die werkseitigen Standardeinstellungen des C 725BEE ausschließlich über die Tasten auf der Frontplatte wiederherstellen (nur 230-V-Version): Die werkseitigen Standardeinstellungen wiederherstellen: Drücken Sie die Taste [SPEAKER B] (LAUTSPRECHER B) und halten Sie sie gedrückt. Drücken Sie anschließend [TONE DEFEAT] (KLANGREGLUNG DEAKTIVIERT). Auf dem VFD wird „C Reset...complete.“ (C Wiederherstellung abgeschlossen) angezeigt.
- Alle gespeicherten Voreinstellungen und Einstellungen werden bei der Wiederherstellung der werkseitigen Standardeinstellungen des C 725BEE gelöscht.

VORVERSTÄRKER

LINEPEGEL-EINGÄNGE (MP, CD, DISC, AUX, TAPE)

Eingangsimpedanz (R und C)	22 kΩ + 100pF
Eingangsempfindlichkeit	250 mV (bei Nennleistung)
Max. Eingangssignal	6 V
Rauschabstand A-bewertet ¹	95 dB
Rauschabstand Vorverstärkerausg., A-bewertet	107 dB
Frequenzbereich	<±0,3 dB (20 Hz bis 20 kHz, Klangregelung deaktiviert)
	<±0,3 dB (20 Hz bis 20 kHz, Klangregelung deaktiviert)
Gesamtklirrfaktor + Rauschen, SMPTE IM	< 0,01 % bei 5V Ausgang

LINEPEGEL-AUSGÄNGE

Ausgangsimpedanz Vorverstärkerausgang	80 Ω
Aufnahme-Ausgang	Z+ 1 kΩ
Maximaler Ausgangspegel. Vorverstärkerausgang	11 V
Aufnahme-Ausgang	11 V

KLANGEINSTELLER

Höhen	±5 dB bei 10 kHz
Bass	±8 dB bei 100 Hz

TRIGGER-AUSGANG

Ausgangswiderstand	75 Ω
Ausgangsstrom	150 mA
Ausgangsspannung	12 ±1 V

LEISTUNGSVERSTÄRKER

Dauerausgangsleistung an 8Ω ²	2x50 W (17 dBW)
Maximaler Klirrfaktor (Gesamtklirrfaktor von 20 Hz bis 20 kHz)	0,02 %
Clipping-Leistung	61 W (max. Dauerausgangsleistung pro Kanal an 4 Ω und 8 Ω)
IHF Dynamikumfang - 8 Ω	+3,1 dB
4 Ω	+4,7 dB
IHF Dynamikleistung - 8 Ω	102 W (20,0 dBW) (max. kurzzeitige Leistung pro Kanal)
4 Ω	148 W (21,7 dBW)
2 Ω	205 W (23,1 dBW)
Dämpfungsfaktor (bei 8 Ω, 1 kHz)	>110
Eingangsimpedanz (R und C)	20 kΩ +1 nF
Eingangsempfindlichkeit (Nennausgangsleistung an 8Ω)	730 mV
Spannungsverstärkungsgrad	28,7 dB
Frequenzgang von 20 Hz bis 20 kHz	±0,2 dB
Rauschabstand A-bewertet	102 dB
Gesamtklirrfaktor + Rauschen ³	<0,02 %
SMPTE IM ⁴	<0,02 %
IHF IM ⁵	<0,01 %
Kopfhörer-Ausgangsimpedanz	220 Ω

TUNER

UKW-BAND

Einstellbereich	87,5 MHz bei 108,5 MHz (50kHz -Schritte)
Nutzbare Empfindlichkeit (98 MHz)	12 dBu
Rauschabstand (60 dBµ IHF-WTD Mono)	65 dB
(60 dBµ IHF-WTD Stereo)	60 dB
Frequenzbereich	±1,5 dB (20 Hz bei 15 kHz, 60 dBµ)
Kanaltrennung (60 dBµ) - 30 Hz	30 dB
1 kHz	35 dB
10 kHz	30 dB
Übernahmeverhältnis (40 dBµ)	3 dB
MW-Unterdrückung	50 dB
	(60 dBµ, 100% Mod. UKW, 30% Mod. MW)
Spiegelfrequenz-Signalunterdrückung (119,4 MHz)	70 dB
IF-Signalunterdrückung (10,7 MHz)	70 dB
Pilottonunterdrückung (60 dBµ)	60 dB
Gesamtklirrfaktor ⁶ - Mono	0,5 %
Stereo	0,8 %
Autom. Suche	15 bis 25 dBu
RDS Dekoder-Empfindlichkeit	≤30 dBu

MW-BAND

Einstellbereich	530 kHz bei 1710 kHz (10kHz -Schritte, nur 120-V-Version) 531 kHz- 1602 kHz (9 kHz -Schritte, nur 230-V-Version)
Verwendbare Empfindlichkeit	50 dBu (999/1000 kHz)
Rauschabstand	45 dB (5 mV Eingang)
Gesamtklirrfaktor	3 % (5 mV in)
IF-Signalunterdrückung (450 kHz)	40 dB
Spiegelfrequenz-Signalunterdrückung (F+2xIF)	28 dB
Trennschärfe	20 dB
Frequenzbereich	±6 dB ((100 bis 2,3 kHz, 5 mV))

ABMESSUNGEN UND GEWICHT

Abmessungen des Geräts (B x H x T)	435 x 133 x 350 mm (Netto)
	435 x 149 x 396 (Brutto) ⁷
Nettogewicht	9,4 Kg
Versandgewicht	11,0 Kg

LEGENDE:

- 1 Vom CD-Eingang bis Lautsprecher Ausgang, Lautsprechereinstellung 500mV Eingang, 8 Ω/ 1W Ausgang
- 2 Minimale Ausgangsleistung pro Kanal von 20 Hz bis 20 kHz, beide Kanäle mit maximal zulässigem Klirrfaktor.
- 3 Gesamtklirrfaktor, 20Hz bei 20kHz von 250mW bis Nennausgangsleistung
- 4 Intermodulationsverzerrung, 60Hz + 7kHz, 4:1, von 250mW bis Nennausgangsleistung
- 5 CCIF IM-Verzerrung, 19,5 kHz + 1kHz Nennausgangsleistung
- 6 Gesamtklirrfaktor, 60 dBµ, L=R 75 kHz nur 120-V-Version; 40 kHz Abweichung nur 230-V-Version
- 7 Bruttoabmessungen einschließlich Füßen, Lautstärkereglerknopf und Lautsprecheranschlussklemmen.

Änderungen der technischen Daten sind ohne Vorankündigung vorbehalten. Aktuelle Dokumentation und Informationen über neue Eigenschaften des C 725BEE finden Sie auf der Website www.nadelectronics.com.



www.NADelectronics.com

**©2008 NAD ELECTRONICS INTERNATIONAL
A DIVISION OF LENBROOK INDUSTRIES LIMITED**

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored or transmitted in any form without the written permission of NAD Electronics International

C 725BEE Owner's Manual Issue 1-10/08